

JAHRESRÜCKBLICK 2024

GEMEINDE SCHIFFDORF



Ein Jahr in Geschichten, Meldungen und Zahlen – das bewegte die Menschen in der Gemeinde Schiffdorf



INHALT

05 Fachbereich Planung, Umwelt und Entwicklung

- Gewerbeoffensive nimmt Fahrt auf
- Wege in Niedersachsen 2.0
- Gemeinde öffnet Gartenpforten
- Siegerehrung STADTRADELN
- LEADER-Region Wesermünde-Süd erhält Fördermittel
- Gemeinde benennt Straße nach Hartmut Chedor

12 Fachbereich Hoch- und Tiefbau

- Die Aufgaben des Bauhofs
- Beleuchtung wird ausgeweitet
- Wie funktioniert unser Abwassersystem?
- Entwässerung geht alle an

17 Fachbereich Soziales

- Einführung Ehrenamtskarte
- Schulentwicklungsplanung „Masterplan Schule“
- Der Seniorenbeirat geht in die vierte Amtszeit
- Richtfest der neuen Kindertagesstätte in Schiffdorf
- Breites Spektrum an Freizeitmöglichkeiten
- Traditioneller Gästeabend am 50. Jahrestag der Fusion
- Adventsveranstaltung in Schiffdorf war ein Erfolg

- Ganztagsbeschulung in der Grundschule Wehdel
- Neue Schulleitungen in zwei Grundschulen
- 34. Sportlerehrung in der Gemeinde Schiffdorf
- Vereine können auch das Obergeschoss nutzen
- Große Ehre für zwei Schiffdorfer Bürger

30 Fachbereich Kämmerei

- Erholungsgebiet Silbersee
- Abgabenbescheide
- Entwicklung der Grundsteuer

34 Fachbereich Haupt- und Personalverwaltung

- Entwicklung und Einführung der SchiffDORF-App
- Tag der offenen Tür zum 50-jährigen Bestehen

40 Fachbereich Ordnung

- Jahreskameradschaftsabend
- Leistungsvergleich der Jugendfeuerwehren
- Winterwanderung der Gemeindejugendfeuerwehr
- Leistungsvergleich der Ortsfeuerwehren
- Hinweise zur Straßenreinigung

47 Besonderes Anliegen des Bürgermeisters



5



17



28



42

IMPRESSUM Jahresrückblick Schiffdorf

Herausgeber: Gemeinde Schiffdorf, der Bürgermeister Henrik Wärner (ViSDP)
Brameler Straße 13, 27619 Schiffdorf
Telefon 04706 181-0
E-Mail: gemeinde@schiffdorf.de
www.schiffdorf.de

Verlag: NORDSEE-ZEITUNG GmbH
Hafenstraße 140
27576 Bremerhaven
Telefon 0471/597-0
www.nordsee-zeitung.de

Redaktion: Gemeinde Schiffdorf in Zusammenarbeit mit dem Content-Pool der NORDSEE-ZEITUNG GbmbH
sonderthemen@nordsee-zeitung.de

Anzeigenverkauf: Verkaufsleiter Jan Rathjen (verantwort.)
mediaberatung@nordseemedienverbund.de

Layout/Grafik: Creative & Digital Solutions der NORDSEE-ZEITUNG GmbH

Fotos (sofern nicht anders angegeben): Gemeinde Schiffdorf

Druck: Druckzentrum der NORDSEE-ZEITUNG GmbH
Am Grollhamm 4
27574 Bremerhaven

Auflage: 7250 Exemplare

Geplante Veranstaltungen

- 01.03.2025: **Karnevalsanzug** in Wehdel
23.-25.05.2025: **125 Jahre Ortsfeuerwehr Wehdel**
21.06.2025: **Mittsommernachtsparty** in Bramel
05.-07.09.2025: **Ortsgemeinschaftsfest** in Schiffdorf
29./30.11.2025: **Adventsausstellung** im Rathaus Schiffdorf

Weitere Veranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage:
www.schiffdorf.de/freizeit-kultur/Veranstaltungen



Foto: Colourbox



**Mehr Lebensqualität durch
zusätzliche Betreuung**

Weser Tagespflege Schiffdorf

Entlastung für pflegende Angehörige

- + **Professionelle Pflege und Betreuung** von 8 bis 16 Uhr
- + **Verlässliche Tagesstruktur** mit vielen Angeboten
- + **Regelmäßiges gemeinsames Kochen und Backen**
- + **Ansprechende Einrichtung** mit Ruhebereich
- + **Gemeinsames Frühstück & Mittagessen** sowie Kaffee & Kuchen
- + **Abholung und Heimfahrt** durch **hauseigenen Fahrdienst**

Die Tagespflege ist ein Zusatzangebot der Pflegeversicherung –
Ihre Ansprüche sollten Sie nicht verschenken!

Wir beraten Sie unverbindlich:

Telefon 04706 / 93 11 00

Besuchen Sie uns:
**Schleusenstraße 1
27619 Schiffdorf**

  /weserpflegedienst

www.weser-pflegedienst.de



**Weser
Tagespflege**

Familiäre Hilfe und Betreuung

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Das Jahr 2024 ist vorbei, und es fällt auf den ersten Blick nicht leicht, einen optimistischen Blick zurückzuwerfen. Die Herausforderungen waren zahlreich: anhaltende wirtschaftliche Unsicherheiten, globale Konflikte und eine Gesellschaft, die oft zerrissen scheint. Dazu die politischen Turbulenzen. Doch wenn wir genau hinsehen, finden wir Lichtblicke, die uns Mut machen sollten.

Besonderer Lichtblick

Mein besonderer Lichtblick war die Fußball-Europameisterschaft, die unser Land in diesem Sommer erneut in den Fokus Europas gerückt hat. Ähnlich wie zur WM 2006 füllten sich Gärten und Wohnzimmer mit fröhlichen Menschen, die gemeinsam jubelten. Schwarz-Rot-Gold wehte in allen unseren Ortschaften und für ein paar Wochen schien vieles möglich. Fußball war nicht der einzige Sport, der uns besonders begeisterte. Mit Freude denke ich an die Euphorie, welche die Fischtown Pinguins im Frühjahr über uns brachten, an ihrem Ende stand die Deutsche Vizemeisterschaft. Der Sport hat uns gezeigt, dass wir, trotz mancher Differenzen, zusammengehören und zusammenhalten. Und auch abseits des Sports gibt es Grund zur Hoffnung. Natürlich stehen wir auch bei uns in Schiffdorf vor Herausforderungen, ja – aber wir stehen auf einem festen Fundament: einem innovativen Mittelstand, einer engagierten Zivilgesellschaft



Schiffdorfs Bürgermeister Henrik Wärner. Foto: Lothar Scheschonka

und der Schaffenskraft von 15.000 Menschen in unserer Gemeinde.

2024 war kein leichtes Jahr, aber es war auch ein Jahr, in dem wir neu denken und handeln konnten. Lassen Sie uns das neue Jahr als Chance begreifen – als Möglichkeit, uns nicht nur den Herausforderungen zu stellen, sondern auch neue Wege zu gehen. Denn die Geschichte zeigt: Wenn wir alle gemeinsam entschlossen anpacken, sind wir stärker, als wir glauben.

Übrigens findet bereits 2026 wieder die Kommunalwahl statt. Wenn Sie ganz aktiv Ihre und unsere Heimat mitgestalten wollen, ist jetzt der beste Zeitpunkt, um mit den Parteien oder Vereinigungen in Kontakt zu treten. Egal ob Orts- oder Gemeinderat, zu einer lebendigen Demokratie gehören tatkräftige Kandidaten.

In diesem Sinne: Lassen Sie uns mit Zuversicht auf 2025 blicken. Es liegt mehr in unserer Hand, als wir manchmal denken.

Ihr Henrik Wärner

Tierasyl „Heimatlos“ e.V.

Sie haben ein Tier gefunden oder möchten Ihre Familie um einen vierbeinigen Freund erweitern? Kompetent und liebevoll werden Fundtiere aus unserer Gemeinde im Tierasyl „Heimatlos“ e.V. in der Ortsstraße 24, 27528 Wittstedt, versorgt und anschließend in liebe Hände vermittelt.

Sie erreichen das Tierasyl unter Telefon 04746 72430.
Weitere Informationen auf der Homepage www.tierasyl-heimatlos.de



Gewerbeoffensive nimmt Fahrt auf

Nach Fertigstellung des Bebauungsplanes Nr. 51 „Gewerbegebiet Schiffdorf II – Teil 1“ 1. Änderung und Erweiterung hat sich der Betrieb des Schiffsausstatters ODIN Schiffsausrüstung GmbH jetzt erweitern können, um auch für die wirtschaftliche Zukunft des Betriebes gewappnet zu sein.

Der mit dem diesbezüglichen Projekt beauftragte Entwickler hat zwischenzeitlich mit der Gemeinde einen Erschließungsvertrag geschlossen, um die vollständige Erschließung der erweiterten Betriebsstätte herzustellen. Auf der gegenüberliegenden Seite zeigt sich nunmehr das Interesse bei Unternehmen an einer

Weiterentwicklung. Ein erstes Grundstück wird wohl im nächsten Jahr zu einem Gewerbegrundstück entwickelt werden können. Die Gemeinde wird diesen Prozess gemeinsam mit dem Unternehmen priorisiert vorantreiben.

PV-Park an der A 27 ans Stromnetz angeschlossen

Auch die Entwicklung des ca. 65 ha großen Gewerbegebietes in Wehden nimmt zunehmend Gestalt an. Anfang Juni hatten Vertreter aus Verwaltung und Politik die Gelegenheit, sich auf Einladung der Gemeinde Hodenhagen bzw. der Stadt Walsrode die Entwicklung von Gewerbegebieten durch einen Projektentwickler anschauen können. Hierbei konnten sich die Beteiligten davon überzeugen, dass dieser Weg auch für die Gemeinde geeignet erscheint, um ein solches Projekt erfolgsorientiert auf den Weg zu bringen.

Der im Jahr 2023 projektierte PV-Park westlich der Anschlussstelle Debstedt an der A 27 konnte in diesem Jahr fertiggestellt und ans Stromnetz angeschlossen werden. Neben den bereits bestehenden Parks in Wehdel und Geestenseth trägt auch dieser ca. 6 ha große Freiflächenpark zur Energiewende bei. Weitere Freiflächen PV-Parks sollen entlang der Autobahn 27 in den folgenden Jahren entstehen.



Besichtigung der Fa. Kühne & Nagel, Gewerbegebiet Hodenhagen.

Wohnbaulandentwicklung

Neben der gewerblichen Entwicklung wurde auch in diesem Jahr die wohnbauliche Entwicklung der Gemeinde weiterverfolgt. So konnte in der ersten Jahreshälfte der Bebauungsplan Nr. 116 „Im Breden“ – Teil 1 in der Ortschaft Bramel fertiggestellt werden. Nach Beschluss des mit dem Projektentwickler abgestimmten Erschließungsvertrags, soll im kommenden Jahr die Erschließung und die Vermarktung der insgesamt 17 Baugrundstücke für die primär aus der Ortschaft kommende Bevölkerung zur Verfügung gestellt werden. Damit kann der Eigenentwicklung der Ortschaft mittelfristig entsprochen werden. Weiterhin befindet sich derzeit der Bebauungsplan Nr. 122 „Südlich

der Geestensether Straße“ in Sellstedt in Aufstellung, der neben den klassischen Einfamilien- und Mehrfamilienhäusern auch das Tiny-Haus als günstige Alternative zum freistehenden Einzelhaus anbieten wird. Auch in der Ortschaft Geestenseth soll mit der Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 112 „Am Hammoorweg“ die mittel- bis langfristige Wohnbaulandversorgung in der Ortschaft sichergestellt werden. In diesem Zusammenhang soll noch der Bebauungsplan Nr. 7 „Am Sportplatz“ in Geestenseth genannt werden, dessen endgültige Fertigstellung der Erschließungsanlagen durch den Erschließungsunternehmer lange Zeit offenstand.



Bebauungsplan „Im Breden I“

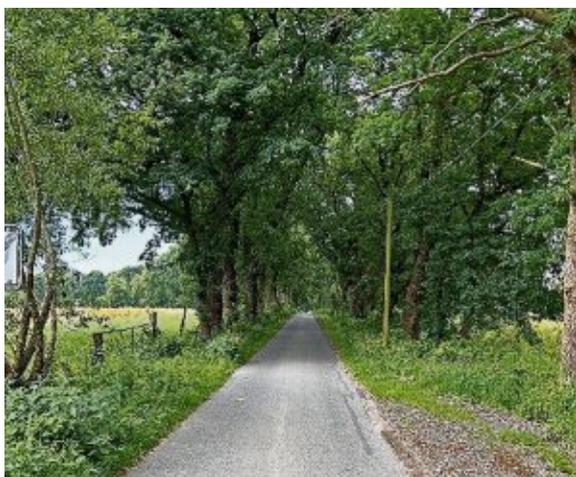
Wege in Niedersachsen 2.0

Mit dem Projekt WiN 2.0 wurde ein Konzept entwickelt, in dem die **Biotope der Wegeseitenränder in den Wirtschaftswegen** der Gemeinde Schiffdorf miteinander vernetzt und revitalisiert werden sollen.

Diese Maßnahmen sind notwendig, damit sich eine artenreiche Entwicklung der Natur in den Wegeseitenrändern wieder optimal entfalten kann. Da in den letzten Jahrzehnten keine optimale Pflege der Wirtschaftswegeseitenränder stattgefunden hat, haben sich diese zum Teil zu artenarmen Wegeseitenrändern entwickelt. Diese müssen nun wieder in artenreiche Strukturen gebracht werden, damit die Biodiversität nachhaltig gefördert wird.

Projekt WiN 2.0 des Niedersächsischen Heimatbundes

In der Gemeinde Schiffdorf wurde im Oktober 2021 das Projekt „Wege in Niedersachsen 2.0“, kurz WiN 2.0, des Niedersächsischen Heimatbundes gestartet. Die Gemeinde konnte sich erfolgreich als Modellregion für das Projekt bewerben, um den



Der Weg 9, Am Orient, ist ein gutes Beispiel, wie sich die Hecken durch fehlende oder falsche Pflege nahezu zu einer Baumreihe entwickelt haben.



Der Weg 26 in Spaden ist ein Beispiel für den Blühaspekt. Hier fühlen sich der Gewöhnliche Rainfarn und die Gemeine Schafsgabe zu Hause, diese stehen kurz vor der Blüte. An dieser Stelle kann zur Aufwertung mit der jährlichen Mahd begonnen werden.

in den vergangenen Jahren begonnenen Prozess zur Modernisierung des Wegenetzes, zur Erstellung eines Pflege- und Entwicklungsplans zur Revitalisierung fortzusetzen sowie die Wegeseitenränder weiterhin miteinander zu vernetzen.

Gemeinsames Konzept für alle Interessengruppen

Für das Ziel des Projektes WiN 2.0 wurde ein Konzept für die Zukunft der ländlichen Wege erstellt, indem sich alle Belange aller Interessensgruppen, wie der Landwirtschaft, des Naturschutzes, des Tourismus, der Bevölkerung und der kommunalen Verwaltung wiederfinden.

Um die verschiedenen Interessen der Akteure zu vereinen, wurden diese in einer Arbeitsgruppe zusammengetragen und aus diesen Informationen das Konzept entwickelt. Dieses Projekt wurde dann im Mai 2023 vorgestellt. In dem Konzept wurden mehrere Maßnahmen erarbeitet, zum Beispiel soll der Blühaspekt und die Heckenstruktur erhöht werden sowie die Anlage von Gewässerrandstreifen, Baumreihen und Bra-

chen erstellt werden. Mitte 2024 startete die Umsetzung des Projekts. Aus artenarmen Wegeseitenräumen sollen blühende Wegeseitenränder entstehen. Baum-Strauchhecken sollen zu Heckenstrukturen mit Überhältern entwickelt werden. Baumreihen sollen als Baumreihen bestehen bleiben. Bei allen Wirtschaftswegen müssen erst die Gegebenheiten der Wegeseitenränder lokalisiert werden, um dann die bestmögliche Biotopvariante auszuwählen, damit aus den vorgegebenen Gegebenheiten das bestmögliche Biotop erreicht werden kann. Da einige der oben genannten Biotopvarianten nicht anwendbar sind oder nur mit hohem Aufwand hergestellt werden können, werden in einigen Wegen andere Biotopvarianten angewendet als angedacht, um möglichst viele Wirtschaftswege aufzuwerten und zu vernetzen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann gibt Herr Schween unter Telefon 04706 181-272 oder per E-Mail schween@schiffdorf.de Ihnen gerne weitere Auskunft zum Thema WiN 2.0.



Themenerarbeitung in mehreren Arbeitskreisen.

Leitbildentwicklung der Ortschaft Schiffdorf

Die Ortschaft Schiffdorf hat sich 2023 auf den Weg gemacht, in einem partizipatorischen Prozess ein neues Leitbild für die örtliche Entwicklung zu erarbeiten. Nach einer sehr gut besuchten Auftaktveranstaltung im Frühjahr erfolgte im Sommer ein Spaziergang durch die Ortschaft, um an mehreren Stationen die unterschiedlichen städtebaulichen Situationen und Anforderungen an die Weiterentwicklung zu erarbeiten.

In diesem Jahr wurden in Arbeitskreisen die Themen Alter Ortskern, Neubaugebiete, Verkehr und die Entwicklung eines Campus am derzeitigen Schulzentrum bearbeitet.

Die Ergebnisse werden derzeit aufgearbeitet und sollen im kommenden Jahr in den Abschlussbericht hierzu einfließen, der in den Arbeitskreisen sowie in der Politik zur Diskussion gestellt wird. Die Unterlagen hierzu finden Sie auf unserer Homepage.

Durchforstung der Wälder in Bramel und Spaden

Die Wälder der Gemeinde Schiffdorf werden von der Forstbetriebsgemeinschaft durchforstet, um die Wälder zu pflegen. Der junge Wald in Spaden an der K63 wird schwach und im ökologischen Sinne geerntet. So kann sich der heranwachsende Wald bei optimalen Bedingungen, wie genügend Platz und Licht, entwickeln. Im Wald am Tannenkamp in Bramel werden ebenfalls Bäume entnommen. Das zu erntende Holz wurde als Bauholz eingestuft, wodurch ein Ertrag erzielt wird. Dieser wird für die Aufforstung des Waldes genutzt, damit der Wald nachhaltig erhalten bleibt. Die Aufforstung wird von der Jägerschaft aus Bramel unterstützt.



Junger Wald in Spaden an der K63.



— KANZLEI —
MODEL & EUENT



INGEBORG MODEL

Notarin

Rechtsanwältin

Fachanwältin für Familienrecht

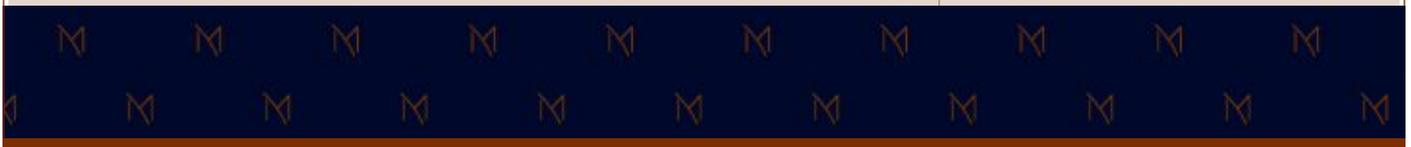
Fachanwältin für Verkehrsrecht

Bahnhofstraße 47
 27612 Loxstedt

Brameler Straße 17
 27619 Schiffdorf
 (anwaltliche Zweigstelle)

T 04744 8218-0

info@kanzlei-model-euent.de
www.kanzlei-model-euent.de



Gemeinde öffnet Gartenpforten

2025 übernimmt die Gemeinde Schiffdorf die Organisation der „**Offenen Gartenpforten**“.

An drei Wochenenden im Juni 2024 öffneten an unterschiedlichen Tagen insgesamt 20 Gärten aus Bremerhaven und den Landkreisen Cuxhaven und Wesermarsch ihre Pforten für kostenlose Besichtigungen. Die Aktion „Offene Gartenpforte“ geht auf ein Vorbild aus dem Jahr 1927 in England zurück. Der Grundgedanke jener Initiative war es, attraktive Privatgärten an besonderen Tagen für Besucher zu öffnen, um Spenden für soziale Zwecke zu sammeln.

Die „Offene Gartenpforte“ gibt es seit fast 20 Jahren in der Unterweserregion. Seit 2019 wird sie als Gemeinschaftsprojekt des Gartenbauamtes Bremerhaven, des „Grünen Kreises“ Bremerhaven und des Regionalforums Unterweser organisiert. In diesem Jahr hatte die Stadt Nordenham die Federführung übernommen, im kommenden Jahr übernimmt die Gemeinde Schiffdorf die Organisation der Offenen Gartenpforte.

Ob ländlicher Bauerngarten oder zauberhaftes Stadtgrün, ob weitläufiger Parkgarten, kleine Hinterhofidylle oder raffinerter Reihengarten, ob naturnahe, insektenfreundliche Paradiese



oder Obst- und Gemüseärten - die Aktion „Offene Gartenpforte“ soll zeigen, wie vielfältig und idyllisch die private Gartenkultur in der Unterweserregion ist.

Gartenliebhaberinnen und Gartenliebhaber konnten die grünen Paradiese bestaunen, sich Anregungen holen und ins Gespräch kommen. In einigen Gärten wurden Erfrischungen angeboten oder Pflanzen verkauft, wobei der Erlös ausschließlich an soziale Projekte ging.

2025 werden die Gärten an den Wochenenden 14./15. Juni und

5./6. Juli 2025 geöffnet. Wer den eigenen Garten für Gäste öffnen möchte, um seine verborgenen Schätze für die Öffentlichkeit zugänglich zu machen, kann sich ab Februar bei der Gemeinde Schiffdorf unter E-Mail: gartenpforte@schiffdorf.de anmelden und bekommt dann alle wichtigen Informationen und den Anmeldebogen zugesendet. So viel vorab: Es ist jedem überlassen, ob er seinen Garten an allen Terminen oder nur an einem Wochenende - oder lediglich einen Tag öffnen möchte.

**HAARMODEN
HONEMANN** GmbH

Bohlenstraße 6 · 27619 Schiffdorf
Telefon 047 06 - 6 09
www.friseur-honemann.de

Öffnungszeiten:
Di. bis Fr. 9 – 18 Uhr, Sa. 8 – 13 Uhr
Montag geschlossen



! WIR SUCHEN !

Einfamilienhäuser, Mehrfamilienhäuser
Eigentumswohnungen, Resthöfe etc.

☎ 0471 / 25033 ☎

www.menke-maklerkontor.de

Lüder Menke Maklerkontor GmbH
Rheinstr. 29, 27570 Bremerhaven



Ehrung der Sieger der Kampagne STADTRADELN.

Siegerehrung STADTRADELN

Die Gemeinde Schiffdorf hat erneut an der Kampagne STADTRADELN teilgenommen. Bei diesem Wettbewerb geht es darum, drei Wochen lang möglichst viele Alltagswege klimafreundlich mit dem Fahrrad zurückzulegen.

Jeder gefahrene Kilometer wird festgehalten und daraus ergibt sich ein Ranking. Am 3. August, beim Tag der offenen Tür, der anlässlich des 50-jährigen Bestehens der Gemeinde stattfand, wurden Siegerinnen und Sieger im Rahmen einer Siegerehrung ausgezeichnet. Neben den erfolgreichsten Radelnden wurden auch das beste Team und der beste Verein in der Kategorie „Gesamtkilometer“ sowie das beste Team bzw. der beste Verein in der Kategorie „Kilometer je Teammitglied“ gekürt. Dem TV Schiffdorf und dem TV Spaden, dessen gesammelte Gesamtkilometerzahl an dieser Stelle besonders hervorgehoben werden muss, wurde von Bürgermeister Wärner jeweils ein großer Wanderpokal über-

reicht, der in einer Vitrine im jeweiligen Vereinsheim nun sicherlich das ganze Jahr über an die erbrachte Leistung erinnern kann. Im kommenden Jahr können dann andere Vereine die diesjährigen Gewinner um den Wanderpokal herausfordern.

265 Radelnde fahren 65.684 Kilometer

Auch die beiden besten Einzelradelnden, namentlich Frau Wallentowitz und Herr Nachtweih, haben eine anerkennend starke Leistung vollbracht und konnten sich, wie auch die beiden besten „Nicht-Vereins-Teams“ (Geestenseth radelt sowie die Eisenbahner) über eine Auswahl an Fahrradzubehör freuen, das in diesem Jahr von den lokalen Fahrradläden „Radhaus Böschen“ in Sellstedt sowie „havenBike“ im angrenzenden Bremerhavener Stadtteil Schiffdorferdamm dankenswerterweise zur Verfügung gestellt wurde.

Insgesamt wurden in der Gemeinde Schiffdorf von 265 aktiven Radelnden 65.684 Kilometer zurückgelegt. Das entspricht einer Steigerung von 42 Prozent im Vergleich zum Vorjahr und einem CO₂-Äquivalent von ungefähr 11 Tonnen, unter der An-

nahme, wenn die entsprechende Strecke stattdessen mit dem Auto zurückgelegt worden wäre.

Dank an alle Teilnehmenden

Die Gemeinde Schiffdorf bedankt sich bei allen, die mitgemacht haben, und hofft auf ein Wiederantreten aller Teilnehmer im kommenden Jahr. Dann gilt es, den diesjährigen Kilometerstand erneut zu überbieten! Natürlich sollte auch bis dahin möglichst häufig auf das Fahrrad als Fortbewegungsmittel zurückgegriffen werden – für den Klimaschutz, die Gesundheit sowie das eigene Portemonnaie.

Die besten Einzelradelnden:

Andree Nachtweih, 1.701 km
Andrea Wallentowitz, 1.660 km

Das beste Team und der beste Verein in der Kategorie „Gesamtkilometer“:

Geestenseth, 3.941 km
TV Spaden, 19.242 km

Das beste Team und der beste Verein in der Kategorie „Kilometer je Teammitglied“:

Eisenbahner, 906 km/Mitglied
TV Schiffdorf, 305 km/Mitglied

LEADER-Region Wesermünde-Süd erhält Fördermittel

Der Region Wesermünde-Süd wurde für die EU-Förderperiode 2023 bis 2027 **insgesamt rund 1,7 Millionen Euro** für die Umsetzung des regionalen Entwicklungskonzeptes zur Verfügung gestellt.

Im Rahmen von drei weiteren Sitzungen des LEADER-Entscheidungsgremiums im Jahr 2024 wurden für die Projekte

- ▶ Friedhofsentwicklungsplanung Gemeinde Loxstedt
 - ▶ Wasser-/Waldlehr-/Erlebnispfad im Wasserwerkswald Bramstedt
 - ▶ Friedhof Loxstedt als Kulturort
- entsprechende Zuschüsse in Höhe von insgesamt rund 193.000 Euro bewilligt. Projektsteckbriefe zu allen beschlossenen Projekten sind auf der Homepage der LEADER-Region unter www.leader-wesermuende-sued.de/projekte/projektsteckbriefe-2023-bis-2027/ hinterlegt. Die Fördersumme, die von der lokalen Aktionsgruppe bislang für beschlossene Projekte bereitgestellt worden ist, beträgt



Bewilligung von Zuschüssen in der Region Wesermünde-Süd durch das LEADER-Entscheidungsgremium.

damit mittlerweile insgesamt rund 962.000 Euro.

Young LEADER seit 2023 aktiv

Seit 2023 ist die Gruppierung Young LEADER in der Region Wesermünde-Süd aktiv. Die Young LEADER Akteure haben es sich zur Aufgabe gemacht, Jugendthemen in der Region voranzubringen und projektinteressierte Jugendliche bei der Umsetzung von Ideen und Projekten zu unterstützen. Von den vier beteiligten Kommunen der LEADER-Region wurde ein Budget für die Realisierung von Projekten bereitgestellt. Im Jahr 2024 wurden fünf Jugendprojekte mit einem Zuschuss ausgestattet. Insgesamt wurden rund 2.000 Euro für die Unterstützung von Projekten abgerufen. Informationen zu Young LEADER sind unter youngleader-wms.eu/ zu finden.

Auch im Jahr 2024 wurde für interessierte Projektinitiatoren ein Beratungstag angeboten. Interessierten wurde erneut die Gelegenheit geboten, ihre Projektideen mit dem Regionalmanage-

ment, der LEADER-Geschäftsstelle und der Förderbehörde zu besprechen. Das Beratungsangebot, das auch im Jahr 2025 fortgesetzt werden soll, wurde von drei Projektinteressierten in Anspruch genommen. Projektideen können weiterhin auch über die LEADER-Geschäftsstelle unter Telefon 04706 181-261 oder per E-Mail an daehn@schiffdorf.de sowie beim Regionalmanagement der Region unter Telefon 0511 444454 oder per E-Mail an boehm@mensch-und-region.de eingereicht werden.



Seit 2023 sind die Young LEADER in der Region Wesermünde-Süd aktiv.



Gemeinde benennt Straße nach Hartmut Chedor

Der verstorbene ehemalige Vorsitzende des SC Lehe-Spaden war eine der herausragenden Persönlichkeiten unserer Gemeinde. Viele Jahre übernahm er Verantwortung und genoss

weit über die Grenzen Spadens und der Gemeinde hinaus höchstes Ansehen. Zu seinen großen Errungenschaften gehört der Umzug des Sportplatzes und der Bau des Vereinshei-

mes. Auch in schweren Zeiten wurde Hartmut Chedor der Verantwortung gerecht und führte seinen SC verlässlich.

Zu seinem ersten Todestag wurde nun der nördliche Teil des Meersenweges in Anerkennung seiner Verdienste nach ihm benannt - so trägt auch das Vereinsheim nun in der Anschrift seinen Namen. In einer Feierstunde würdigten Bürgermeister Henrik Wärner, Ortsbürgermeister Fredo Tiedemann und der Vorsitzende des SC Lehe-Spaden, Frank Kuthning, das Wirken von Hartmut Chedor im Beisein von dessen Familie.



Fredo Tiedemann, Ortsbürgermeister, Frank Kuthning, Vorsitzender des SC Lehe-Spaden, und Henrik Wärner, (Bürgermeister Gemeinde Schiffdorf (v.l.) würdigten in einer Feierstunde das Wirken von Hartmut Chedor.



Das neue Straßenschild am nördlichen Teil des Meersenweges.

FACHLICHE KOMPETENZ & KREATIVITÄT

– seit mehr als 70 Jahren!



- Fassadensanierung
- Wärmedämmung
- Beseitigung von Wasser- und Feuerschäden
- Bodenbelagsarbeiten
- Malerarbeiten
- Dekorative Maltechniken
- Schimmelsanierung
- Tapezierarbeiten
- Trocknungstechnik

Im Gewerbepark 18 | Schiffdorf | Telefon 04706 - 4 12 47 67
www.malerei-malkmus.de



Es ist viel Platz für div. Anbaugeräte in der Halle vom Bauhof.

Die Aufgaben des Bauhofes

Das Team des Bauhofes besteht aus insgesamt 13 Mitarbeitern, davon ein Bauhofleiter und ein Stellvertreter.

Im Fuhrpark des Bauhofes befinden sich drei Schlepper mit diversen Anbaugeräten (Schlegelmäher, Streukiste, Schneeschild, Kehrbesen, Häcksler, Unkrautbürste und Laubaufnehmer) sowie fünf Pritschenfahrzeuge, ein Radlader, zwei Kehrmaschinen und diverse handgeführte Kleinge-

räte (Rasenmäher, Motorsägen, Heckenscheren etc.).

Aufgaben des Bauhofes

- ▶ Grünpflege der gemeindeeigenen Liegenschaften (Rasenmähen, Straßenkantenreinigung, Laubentsorgung, Rabattenpflege sowie den Schnitt von Hecken und Gehölzen)
- ▶ Reinigung der Wertstoffcontainerplätze (Glas)
- ▶ Saisonbedingte Pflege (Frühjahr bis Herbst) der unbelegten Gräber, Urnen- und Rasengräber auf den sieben gemeindeeigenen Friedhöfen sowie Mähen diverser Rasenflächen auf den Friedhofsanlagen im Sommer
- ▶ Kontrolle und Unterhaltung der öffentlichen Spielplätze
- ▶ Schlegelmähen besonderer Verbindungswege, die touristisch sowie verkehrstechnisch häufig genutzt werden, z. B. Radwegeverbindungen
- ▶ Freischneiden von Sichtdreiecken an Straßen und Wirtschaftswegen
- ▶ Kontrolle, Reinigen und Freischneiden der Brücken
- ▶ Ständige Kontrolle und Reparatur von kleinen Schäden auf Gemeindestraßen
- ▶ Reinigung von Straßenabläufen nach Bedarf
- ▶ Reinigen, Aufstellen und Erneuern von Verkehrsschildern
- ▶ Straßensperrungen für öffentliche Veranstaltungen
- ▶ Erstabsicherung bei Ölunfällen auf Gemeindestraßen
- ▶ Beseitigung kleinerer Müllablagerungen im Außenbereich
- ▶ Aufstellen und Unterhaltung von Mobiliar wie Sitzbänke und Mülleimer
- ▶ Baumpflegearbeiten (zum Beispiel Astbruch, Totholz, Wurzelaustritte) an innerörtlichen Bäumen
- ▶ Lichtraumprofilpflege im Außenbereich der Ortschaften Spaden, Laven, Schiffdorf, Wehdel und Geestenseth
- ▶ Winterdienst vor den gemeindeeigenen Liegenschaften
- ▶ Unterstützung bei Um- oder Neubaumaßnahmen der gemeindeeigenen Liegenschaften.



Haustüren & Fenster aus eigener Produktion

- Rollläden & Insektenschutz
- Innenausbau & Trockenbau
- Zimmertüren
- Allgemeine Tischlerarbeiten



Logestraße 45 · 27616 Beverstedt
Telefon: 04747 / 87 37 20

www.ordemann.de



Auf Wunsch der Bürgerinnen und Bürger wird die Straßenbeleuchtung zukünftig wieder länger eingeschaltet sein.

Beleuchtung wird ausgeweitet

Der Verwaltungsausschuss hat im September beschlossen, **die Leuchtzeiten der Straßenbeleuchtung in der Gemeinde wieder auszuweiten.**

Nach einer längeren Phase der Energiesparmaßnahmen im Zuge der Gasmangellage in Folge des Ukrainekriegs, in der die Beleuchtung erheblich reduziert werden musste, wird der Beleuchtungsplan nun wieder dauerhaft ausgeweitet. Zwischenzeitlich wurde bereits die Einschaltung der Beleuchtung

in den Morgenstunden von 6 Uhr auf 5 Uhr vorgezogen, um insbesondere Schichtgängern in den Morgenstunden entgegenzukommen. Anschließend war eine Evaluierung der Situation vereinbart worden. Diese ist nun erfolgt.

Verlängerung der Leuchtdauer

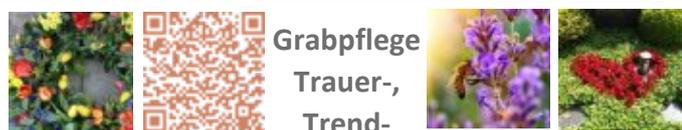
Es wurden die Rückmeldungen unserer Bürgerinnen und Bürger gesammelt und analysiert. Ergebnis war, dass insbesondere bis Mitternacht und am Wochenende eine Ausweitung gewünscht wurde. Die Straßenbeleuchtung wird demnach zukünftig von Einbruch der Dun-

kelheit bis Mitternacht und morgens ab 5 Uhr bis zum Sonnenaufgang eingeschaltet sein. An Freitagen und Samstagen wird die Leuchtdauer bis 1 Uhr nachts verlängert. Zuvor erfolgte eine einheitliche Abschaltung um 23 Uhr. Die Maßnahmen zur Energieeinsparung werden als erfolgreich bewertet. Dank dieser Anpassungen konnte die Gemeinde rund ein Drittel der Energie für Beleuchtung einsparen. Dies entspricht Einsparungen in Höhe von 53.000 kWh bzw. 22.000 Euro jährlich. Wir bedanken uns herzlich bei allen Bürgern für ihr Verständnis und ihre Geduld während der vergangenen Monate.

Gärtnerei Rieger 
 natürlich Grün

Inh.: H. Paetz
 Feldstraße 12
 27574 Bremerhaven
 ☎ 0471-37001
www.gaertnereirieger.de

... lässt Erinnerungen blüh'n!



Grabpflege
 Trauer-,
 Trend-

und Hochzeitsfloristik

Grabneugestaltung Vorsorgeverträge Gartenpflege



Einander verstehen.

Verständlich beraten und persönlich betreuen, so verstehe ich meine Aufgaben. Gern informiere ich Sie z. B. über folgende Themen:

- Private Unfallversicherung
- Verbesserung des Gesundheitsschutzes
- Absicherung der Familie



Versicherungsbüro
Vera Hinze
 Brameler Straße 35
 27619 Schiffdorf
 Tel. 04706 9329818
vera.hinze@ergo.de
www.vera-hinze.ergo.de

ERGO



Luftbild Zentralkläranlage in Bramel.

Wie funktioniert unser Abwassersystem?

Die Gemeinde Schiffdorf verfügt über ein Trennsystem. Das bedeutet, dass Regenwasser und Schmutzwasser in voneinander getrennten Kanälen abgeleitet werden.

Das Abwasser aus den Ortschaften Wehden, Laven, Bramel, Spaden, Schiffdorf und Sellstedt wird zur Zentralkläranlage nach Bramel gefördert, während das Abwasser aus Wehdel, Geestenseth und Altlüneberg in der Kläranlage Geestenseth aufbereitet wird. Dort wo das Abwasser aus topografischen Gründen nicht in einem Freigefällekanal fließen

kann, sind Pumpwerke (oder auch Hebeanlagen) zwischen geschaltet. Die Gemeinde Schiffdorf betreibt 51 Pumpwerke.

Grundstücke, die nicht an das oben genannte Abwassersystem angeschlossen sind, verfügen über eine Kleinkläranlage oder eine Sammelgrube.



Verstopfte Pumpe.

Was gehört nicht in die Kanalisation?

Unsere Kollegen der Kläranlage müssen leider häufig Pumpen instand setzen, da sich diese wegen unsachgemäßer Entsorgungen dichtsetzen. Daher weisen wir ausdrücklich darauf hin, folgende Stoffe nicht in die Abwasserkanalisation zu entsorgen:

- ▶ Feste Abfälle wie Feuchttücher, Windeln, Hygieneartikel, Wattestäbchen und Rasierklingen gehören nicht in die Kanalisation.
- ▶ Speisereste, Öle und Fette kühlen in der Kanalisation ab, setzen sich fest und ziehen Ratten an.
- ▶ Farbreste, Lösungsmittel, Reinigungsbenzin und Medikamente dürfen ebenso nicht über das Abwassersystem entsorgt werden.

Das Tiefbauamt (Fachbereich 65) in Zahlen



	 BRAMEL	 GEESTENSETH	 LAVEN	 SCHIFFDORF	 SELLSTEDT	 SPADEN	 WEHDEL	 WEHDEN	 Gemeinde Schiffdorf
Gemeindestraßen in km	4,5	5,8	0,4	20,9	11,1	22,8	13,2	4,1	82,8
Regenwasserschächte	121	63	11	539	261	468	261	64	1788
Gullys/ Straßenabläufe	210	138	24	897	500	753	420	168	3110
Wirtschaftswege in km	40	26	10	29	42	5	41	32	225
Regenrückhaltebecken	0	0	0	6	4	2	1	1	14
Brücken	3	1	2	1	1	0	3	9	20
Pumpwerke	4	5	1	6	7	7	16	5	51
Abwasserkanal in km	5,4	8,7	1	22,3	13,5	21,2	17,5	4,7	94,3
Abwasserschächte	142	199	23	555	341	544	409	115	2328
Kleinkläranlagen	0	7	5	18	15	8	15	2	70
Sammelgruben	0	3	0	1	1	3	0	2	10
Spielplätze öffentlich	2	3	1	8	4	4	5	2	29
- an Kitas / Schulen	1	2	0	1	3	4	3	1	15
Laternen	148	160	21	609	254	552	352	104	2200
- davon mit Steckdose	0	40	0	37	9	55	23	19	183
Abfallbehälter	12	9	4	45	19	45	29	9	172
Hundekotbeutelspender	0	1	0	3	3	2	2	0	11

MONSEES

Elektrotechnik Meisterbetrieb

- Elektroinstallation
- Reparaturen
- Kundendienst
- Geräteprüfung
- Netzwerktechnik
- Privat und Industrie

E-CHECK

 0471 - 4 81 71 97

www.monsees-elektro.de



Entwässerung geht alle an

Häufig wird die Gossenreinigung als lästiges Übel empfunden. Jedoch steckt doch einiges mehr dahinter, als nur ein hübsches Ortsbild vermitteln zu wollen.

Warum ist die Gossenreinigung wichtig? Die Gosse dient der geführten Regenentwässerung. Das Regenwasser mündet in regelmäßigen Abständen in Gullys mit Schmutzfangeimer und somit in den Regenwasserkanal. In den vergangenen Jahren kam es häufiger, auch durch die Zunahme von Starkregenereignissen, die das Fassungsvermögen der Kanalisation stark beanspruchen, zu Überschwemmungen in einzelnen Straßenzügen. Um eine bessere Ableitung des



Die Gossen sind von den Anliegern nach Bedarf, aber mindestens einmal im Monat zu reinigen, damit die Gullys nicht verstopfen.

Regenwassers zu erzielen, sind die Gossen regelmäßig zu reinigen, damit Schmutz (Laub, Pollen, Sand, o. ä.) gar nicht erst in die Gullys läuft und somit womöglich die Kanalisation verstopft.

Was wird vom Anlieger erwartet?

Die Gossen sind von den Anliegern nach Bedarf aber min. einmal im Monat zu reinigen. Dabei soll das zusammengefegte Kehrgut nicht in den Gully gefegt, sondern entsprechend entsorgt werden. Jeder einzelne kann zusätzlich darauf achten, dass kein Regenwasser vom Grundstück in den öffentlichen Straßenraum gelangt, indem z. B. die Zufahrten mit Hofabläufen oder Entwässerungsrinnen versehen werden.

Was erledigt die Gemeinde Schiffdorf?

Die Gemeinde Schiffdorf lässt alle Schmutzfänger in den Gullys zweimal jährlich leeren. In auffälligen Bereichen ist zusätzlich der Bauhof unterwegs und leert die Schmutzfangeimer vor und nach Starkregenereignissen.

**AUTOTREFF
SPADEN**



Kfz-Reparatur – Tanken – Fahrzeugpflege

**KFZ-
MEISTERBETRIEB**

SERVICE FÜR ALLE MARKEN

**Inspektion/Ölservice
HU*/AU**

Reifenservice

Auspuffservice

Bremsenservice

Klimaservice

Unfallinstandsetzung

*durch anerkannte Prüforganisation/Prüfer nach § 29 StVO

Fahrzeugwäsche bis 2,80 m Fahrzeughöhe / Reifenhotel

Erdgastankstelle / Propangasflaschenverkauf

Leher Str. 2A | 27619 Spaden | info@autotreff-spaden.de | Tel.: 0471 -86 00 2

Einführung Ehrenamtskarten

In unserer Gemeinde sind hunderte Menschen freiwillig für das Gemeinwohl tätig. Sie leisten in Vereinen, Organisationen, den Freiwilligen Feuerwehren, Rettungs- und Hilfsdiensten und vielem mehr einen wichtigen Beitrag für den Zusammenhalt in unserer Gesellschaft und tragen zu einem lebenswerten Schiffdorf bei. **Für diesen Einsatz gebührt allen bürgerschaftlich Aktiven Dank.** Er ist unbezahlbar und verdient öffentliche Würdigung.

Die länderübergreifende Ehrenamtskarte Niedersachsen/Bremen ist eine attraktive Auszeichnung, um herausragendes Engagement zu würdigen. Hiermit wird denen etwas zurückgegeben, die sich in besonderer Weise für den

Nächsten einsetzen, unser Zusammenleben bereichern und die Solidarität in unserer Gesellschaft fördern. Unabhängig von ihrem Wohnort erhalten ihre Inhaberinnen und Inhaber aufgrund einer Vereinbarung zwischen dem Land Niedersachsen und seinen Städten und Gemeinden in ganz Niedersachsen, Bremen und Bremerhaven Rabatte in teilnehmenden Unternehmen, vergünstigten Eintritt in viele öffentliche und private Einrichtungen und zu Veranstaltungen unterschiedlicher Art. Anlässlich des 50-jährigen Gemeindebestehens betonte Bürgermeister Wärner, was die Gemeinde Schiffdorf lebenswert macht: „Hier hilft man sich, man unterstützt und wird unterstützt. Viele bringen sich nach Kräften ein. Das macht den Unterschied, das macht uns aus!“ Der Rat der Gemeinde Schiffdorf hat sich einstimmig für die Einführung der Ehrenamtskarte

ausgesprochen. Die erforderliche gemeinsame Erklärung wurde vom Ministerpräsidenten Weil unterzeichnet und mehr als 230 Gewerbetreibende angeschrieben.

Die ersten Ehrenamtskarten wurden im Rahmen des „Tages der offenen Rathaustür“ anlässlich des 50-jährigen Bestehens am 3. August 2024 gemeinsam mit den bis dahin registrierten Unterstützern an unsere Helden des Alltages übergeben.

Aktuell konnten insgesamt 35 Ehrenamtskarten ausgegeben, bzw. zur Weiterbearbeitung an die Niedersächsische Staatskanzlei übersendet werden.

Vielen, vielen Dank an alle ehrenamtlich Tätigen in unserer Gemeinde!

Möchten auch Sie die Ehrenamtskarte unterstützen oder beantragen, wenden Sie sich gerne an Frau von der Lieth, Telefon 04706 181-230 oder per E-Mail: vonderlieth@schiffdorf.de.



Freuten sich über das Ja zur Ehrenamtskarte: Schiffdorfs Ratsvorsitzende Marlies Stuthmann und Bürgermeister Henrik Wärner.

Anbieter	Anschrift	Vergünstigung
Autohaus Holler GmbH	Wehdeler Straße 54 27619 Schiffdorf-Wehdel	3 % auf Werkstattrechnungen und den Einkauf im Tankstellen-shop (preisgebundene Warengruppen ausgenommen)
Biancas Kartenkiste	Westruck 23 27619 Schiffdorf-Spaden	10 % Rabatt ab 20 € Einkaufswert
Eisvogel-Fotografie	An der Wurth 23 27619 Schiffdorf-Wehdel	10 % Rabatt auf alle Foto-shootings (ausgenommen Hochzeitsreportagen und Konfirmationen)
Haarmoden Honemann GmbH	Bohlenstraße 6 27619 Schiffdorf	5 % auf Dienstleistungen
Modemark Röther	Neuenfelder Weg 3-5 27619 Schiffdorf-Spaden	10% auf reguläre Ware
Ocean Fitnessclub	Am Fernsehurm 4 27619 Schiffdorf	5 € Rabatt auf Mitgliedsbeitrag
Sabine Klich-Fotografie	Wehdener Straße 24 27619 Schiffdorf-Spaden	10 % auf Paket-Leistungen
Schoch Karrosserie- & Lackierwerkstatt	Im Gewerbepark 12 27619 Schiffdorf	25 % auf alle Dienstleistungen
Volksbank Geeste-Nord eG	Leher Straße 56 27619 Schiffdorf-Spaden	monatliches Gewinnsparlo

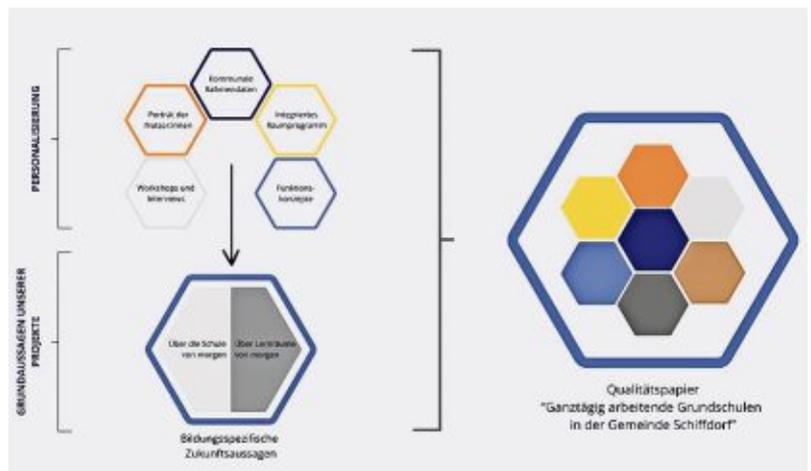
Schulentwicklungsplanung „Masterplan Schule“

Die Schulentwicklungsplanung „Masterplan Schule“ wurde mit einer Kick-Off-Veranstaltung am 8. Februar 2024 begonnen. Den Mitgliedern des Gemeinderates, interessierten Eltern, Lehrern und Schulleitungen wurde durch Herrn Niemann von der Planungsfirma Forum L die Vorgehensweise erläutert und **zum gemeinsamen Dialog eingeladen**.

Im Anschluss daran erfolgte ein Besuch aller Schulgebäude durch die Fachplaner und Architekten, bei dem erste Ideen entwickelt wurden. In einem ersten Workshop mit den Schulleitungen wurden diese bereits aufgegriffen.

Lenkungsgruppe erhält Feedback

In einer Lenkungsgruppe, bestehend aus Vertretern der Fraktionen und Gruppen des Rates und den Schulleiter- und Elternvertretern des Schulausschusses wurde ein Feedback zur Auftaktveranstaltung gegeben und Schwerpunkte für die



Phase 1 der Schulentwicklungsplanung

Arbeit der verschiedenen Interessengruppen in Workshops bestimmt.

Die Arbeitsgruppen für Eltern, Hortmitarbeiter, Vereinsvorsitzende und andere Interessierte haben stattgefunden und ein breites Stimmungsbild ergeben.

Erstellung eines Raumprogramms

Das daraus erstellte Qualitätspapier konnte sowohl der Lenkungsgruppe als auch dem Schulausschuss im August vorgestellt werden. Allen an den

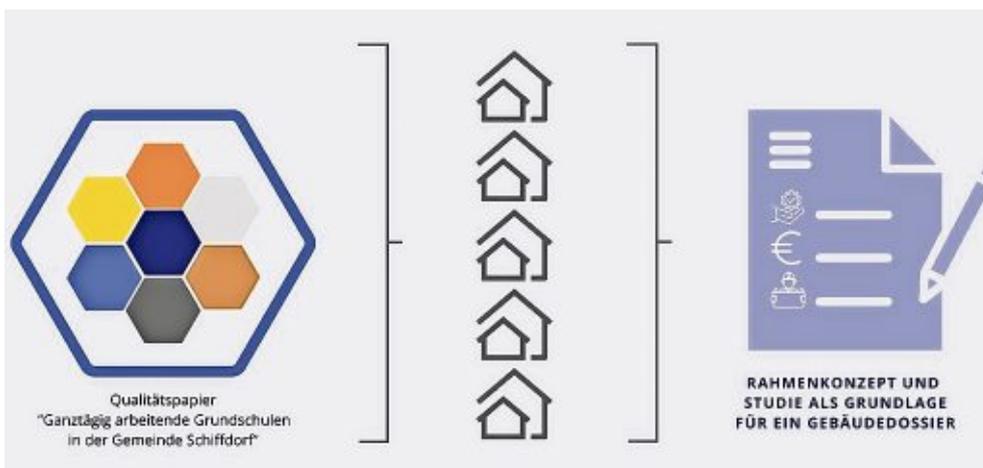
Workshops beteiligten Personengruppen wurde am 26. September 2024 das Qualitätspapier und das Raumprogramm mit der Gelegenheit zur Erörterung vorgestellt.

Die Planungsfirma Forum L hat inzwischen ein Raumprogramm für die Gemeinde Schiffdorf erstellt. Das Qualitätspapier kann auf der Homepage der Gemeinde unter dem Punkt Masterplan Schulen eingesehen werden an.

1. Phase Schulentwicklung ist abgeschlossen

Mit dem Beschluss über dieses Qualitätspapier ist die 1. Phase der Schulentwicklungsplanung abgeschlossen. Für eine Fortsetzung der Schulentwicklungsplanung muss nunmehr der Auftrag für die 2. Phase vergeben werden.

In der 2. Phase der Schulentwicklungsplanung soll das erstellte Qualitätspapier als Basis für ein Gebäudedossier dienen. Das allgemeingültige Raumkonzept wird auf alle Grundschulen angewendet und Raumszenarien werden für jede Schule einzeln erstellt.



Phase 2 der Schulentwicklungsplanung

Kontextcheck

Die Südkreisgemeinden (Beverstedt, Loxstedt, Hagen, Schiffdorf) haben Anfang 2023 das gemeinsame Projekt „Kontextcheck“ mit dem Landkreis Cuxhaven und der Landesvereinigung für Gesundheit und Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen e. V. gestartet. In dieser Projektgruppe wurde sich auf die Fragestellung „Welche Bedarfe und Bedürfnisse hat die Bevölkerung der Südkreisgemeinden, um mit Lebensqualität und Wohlbefinden gesund in den Ruhestand zu gehen?“ geeinigt.

Betrachtet werden sollte dabei ebenfalls das Ehrenamt als potenzielle Tätigkeit vor bzw. im Ruhestand. Wer Interesse an der Übernahme eines Ehrenamtes hat oder sich nach den Möglichkeiten dafür erkundigen möchte, kann sich gerne im Rathaus bei Frau Voss (04706 181 277, voss@schiffdorf.de) melden.

Die Bedarfe und Bedürfnisse der Bevölkerung in den Südkreisgemeinden wurden durch Umfragen ermittelt. Anfang 2025 sollen die daraus entstandenen Ergebnisse den Bürgermeistern der Südkreisgemeinden vorgestellt werden.

Neue Kita in Wehdel

Nun ist es endlich so weit: Die neue Kita in Wehdel ist bald bezugsfertig! Anfang Februar 2025 öffnen die Türen der Kita Wehdeler Ackerwichtel. Für insgesamt fast 5 Millionen Euro Baukosten geht die Kita an den Start. Seit dem ersten Spatenstich im Mai 2024 ist viel passiert. Die Abschlussarbeiten liefen auf Hochtouren, damit am 19. Dezember 2024 die symbolische Schlüsselübergabe an das Betreuungsteam der Kita Wehdeler Ackerwichtel erfolgen konnte.



Die neue Kita in Wehdel öffnet Anfang Februar 2025 ihre Türen.

Musikschule Schiffdorf

Im Juni fand in der Oberschule Schiffdorf ein Schnuppertag der Musikschule Schiffdorf statt. Hier konnten sich alle musikbegeisterten Kinder und Erwachsene über das Fächerangebot und die Möglichkeiten der Musikschule informieren und verschiedene Instrumente ausprobieren. Einige Schülerinnen und Schüler hatten für diesen Tag mit ihren Lehrern extra Lieder einstudiert, sodass es kleine Konzerte am Klavier, am Keyboard, am Schlagzeug, an akustischen und elektrischen Gitarren gab und aus einer musikalischen Grundausbildungsgruppe sogar ein kleiner Chor entstanden ist. Selbst die Musiklehrer der Musikschule hatten sich für diesen Tag zu einer Band formiert und konnten den Gästen ihr Können und ihre Spielfreude zeigen. Für 2025 ist wieder ein Tag der offenen Tür geplant. Hierzu würde sich die Musikschule über zahlreiche Besucher freuen.



Am Schnuppertag der Musikschule Schiffdorf konnten sich Musikbegeisterte informieren.



KSR Dachdeckerei
und Holzbau








Handwerk aus Leidenschaft. Alles aus einer Hand.

- Dachsanierungen
- Terrassenüberdachungen
- Dachflächenfenster
- Dachstühle
- Abdichtungsarbeiten
- Innenausbau
- Carports

... und vieles mehr!

KSR Montageservice UG · Große Feldstraße 15a · 27616 Beverstedt
04749 - 44 24 705 · info@ksr-dach-und-holzbau.de



Wehrmann's Rindenhof
Qualität liegt uns am Herzen
www.wehrmanns-rindenhof.de

Wir bieten an: Feuerholz, Rindenmulch, Hackschnitzel, Mutterboden, Kompost, Sand, Kies, Pflastersplitt, Containerservice u. v. m.

Annahme von: Grüngut, Baumwurzeln, Bauschutt, Beton und Bodenaushub

Neufelder Weg 7 · 27619 Schiffdorf-Spaden
☎ 0471/90 21757

Alle Waren sind auch im Big Bag erhältlich!



ELLERMANN
BESTATTUNGEN

Weil
Vorsorge
Fürsorge ist.
Bestattungsvorsorge

Hafenstr. 108, Bremerhaven / Leher Landstr. 1, Geestland
Tel.: 0471-43124 - info@ellermann-bestattungen.de

Der Seniorenbeirat geht in die vierte Amtszeit

Gleich zu Beginn des Jahres ging es mit der konstituierenden Sitzung des Seniorenbeirates los. Neuwahlen standen an. Neben drei Abgängen konnten auch **meh-rere Neuzugänge** verzeichnet werden.

Frau Irmela Bohlmann, Frau Helga Kynast und Frau Anke Zülch legten ihre Ämter nieder. Wir danken ihnen für das jahrelange Engagement recht herzlich. Vier Mitglieder - Vorsitzende Frau Erika Diehl, stellv. Vorsitzender Herr Ralf Galczinsky, Herr Werner Disse und Frau Ingrid Jeltsch - bleiben weiterhin im Seniorenbeirat aktiv. Neu hinzugewonnen werden konnten Frau Heidi Liedtke, Frau Brigitte Johannsen-Mahnken, Herr Manfred Mahnken, Herr Horst Recht und Frau Freyja Schwabe. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

Kaffee und Kuchen an jedem ersten Donnerstag

Der Seniorenbeirat lädt immer am ersten Donnerstag eines Monats alle interessierten Seniorinnen und Senioren der Gemeinde Schiffdorf ein, um im angemieteten Gemeindehaus in Schiffdorf bei Kaffee und Kuchen zu plauschen oder einen der vielseitigen Vorträge wahrzunehmen.

Nachdem sich der neue Seniorenbeirat im Februar zum ersten gemeinschaftlichen Treffen vorgestellt hat, ging es gleich im März mit einem Vortrag von Herrn Koop über die „Möglichkeiten und Kosten einer Bestattung“ weiter. Es wurden viele Fragen gestellt und reichlich diskutiert.

Im April konnte endlich die verschobene Veranstaltung „Vorsorgevollmacht und Patientenverfü-



Auch am Tag der offenen Tür am 03. August im Schiffdorfer Rathaus war der Seniorenbeirat mit einem Informationsstand vertreten.

gung“ unter Leitung von Rechtsanwalt und Notar Herrn Dr. Torben Meyer stattfinden. Da mit vielen Besuchern gerechnet wurde, stellte Herr Michael Lemke, Leiter des Weser Wohnparks in Schiffdorf, die Räumlichkeiten zur Verfügung. Insgesamt waren 60 Gäste angemeldet und Bürgermeister Wärner kam als Überraschungsgast dazu.

In diesem Jahr war der Seniorenbeirat des Landkreises Cuxhaven zu Gast im Rathaus der Gemeinde Schiffdorf. Erster Gemeinderat Grüter begrüßte die Teilnehmenden zum Thema „Rufbus Sprinti – Nahverkehr der Zukunft“. Herr Klaus Geschwinder, Verkehrsmanager aus Hannover, erläuterte dem Seniorenbeirat das Rufbus-System, das in Hannover seit drei Jahren Anwendung findet. Mit dem ersten Vorsitzenden des Seniorenbeirats des Landkreises Cuxhaven Herrn Sommerfeld war Frau Diehl in der Quilt Werkstatt in Schiffdorf. Dort wurden ihnen „Nestel Decken“ vorgestellt. Diese werden mit anfassbaren Dingen versehen, um z. B. Menschen mit fortschreitender Demenz zu unterstützen.

Frau Manuela Falkenmeyer zeigte Einblicke zum Thema Gedächtnistraining, die sie bei Interesse an Seniorinnen und Senioren

weitergibt. An diesem Tag war auch Bürgermeister Wärner Gast im Gemeindehaus, um den Anwesenden Fragen zu beantworten. Diese wurden auch reichlich, u. a. zu den Themen ärztliche Versorgung, Café am Bohlenplatz oder Radweg Spaden-Schiffdorfer Stauschleuse gestellt.

Ein- und Aussteigen mit Rollator oder Rollstuhl

Der nächste Vortrag fand zum Thema Stromspar-Check statt. Hierzu demonstrierten Frau Wendel-Neue und Herr Fehse, wie viel mehr die alten Leuchtmittel an Strom verbrauchen. Außerdem informierten Sie darüber, wie jeder Haushalt seinen Verbrauch minimieren kann.

Wie in den letzten beiden Jahren gab es wieder in Zusammenarbeit mit dem Verkehrsverbund Bremen/Niedersachsen ein Treffen für das „Ein- und Aussteigen“ mit dem Rollator oder Rollstuhl. 13 Seniorinnen und Senioren nahmen daran teil und konnten Unsicherheiten und Ängste abbauen. Die Darbietung von Frau König vom DRK Schiffdorf über die Funktion eines Defibrillators wurde mit Interesse wahrgenommen, genauso der Vortrag von Herrn Khattab von der Mühlen-Apotheke zum Thema „Medikamente im Alter“.

Richtfest der neuen Kindertagesstätte in Schiffdorf

Wo bis vor wenigen Monaten noch das alte Feuerwehrhaus der Schiffdorfer Feuerwehr stand, wird es schon bald eine neue Kindertagesstätte für bis zu 50 Kinder geben. Am 29. Oktober 2024 konnte mit dem Abschluss des Rohbaus nach genau 6 Monaten Bauzeit das Richtfest gefeiert werden. Eingeladen waren die an dem Bau beteiligten Firmen und Personen, aber auch zahlreiche Nachbarn und Mitglieder aus dem Rat der Gemeinde, dem Ortsrat, dem Ausschuss für Bau, Planung und Verkehr sowie dem Kinder- und Jugendausschuss. In den vergangenen Monaten ist auf dem 1.400 m² großen Grundstück an der Ecke Bismarckstraße/Saalackerstraße viel passiert. Das alte Gebäude wurde abgerissen und ein neues Gebäude mit einer Größe von ca. 23,50 m Breite, 21 m Tiefe und ca. 7 m Höhe wurde errichtet. Die Kita wird eine Nutzfläche im Inneren von ca. 375 m² haben und eine Außenspielfläche mit einer Größe von ca. 600 m². Zusätzlich werden zehn Pkw-Stellplätze, ein barrierefreier Pkw-Stellplatz und Fahrradabstellplätze geschaffen. Die Einrichtung umfasst zwei Gruppenräume für jeweils bis zu 25 Kinder.



Die Richtkronen wurde von der Kita Regenbogen gestaltet.

Für das Richtfest wurde von den Kindern und Mitarbeitern der Kita Regenbogen eine tolle Richtkronen gestaltet und offiziell an den Bürgermeister übergeben. Bürgermeister Wärner bedankte sich mit einem Buchgeschenk. Es konnten viele Gäste begrüßt werden. Neben einer Rede durch Bürgermeister Wärner, konnte



Bürgermeister Wärner bedankte sich für die Richtkronen mit einem Buchgeschenk.

auch Schiffdorfs Ortsbürgermeister Rainer Lages einige Worte an die Teilnehmer richten, bevor traditionell der Richtspruch durch die Firma Schniedewind erfolgte. Bei einem gemeinsamen Essen und Umtrunk in gemütlicher Runde konnte abschließend der Rohbau begutachtet werden und es gab Gelegenheit zum regen Austausch.

Breites Spektrum an Freizeitmöglichkeiten

Das Sommerferienprogramm 2024 der Gemeinde Schiffdorf wurde von den Kindern und Jugendlichen erneut mit großer Begeisterung angenommen. In diesem Jahr reichte das Angebot von spannenden Tagesausflügen, wie Wasserski, dem Universum in Bremen und dem Dinopark Möncheshagen bis hin zu kreativen Workshops. Besonders hervorzuheben sind die mehrtägigen Freizeiten, die in den Sommerferien nach Neuwerk und Otterndorf gingen. Bei der Wattwanderung zur Insel Neuwerk erlebten die Teilnehmenden gemeinsam aufregende Tage ohne WLAN – dafür mit viel Zeit für Spiele und kreative Aktivitäten. Am Silbersee in Wehdel konnten die Jugendlichen im Anschluss an eine Beachparty im Zelt übernachten. Ein Highlight des Jahres war der Austausch mit Finnland, der dank der Förderung durch eras-

mus+ kostenlos angeboten werden konnte. Jugendliche aus Schiffdorf und dem Südkreis hatten die Gelegenheit, finnische Freunde zu treffen und gemeinsam an kulturellen Projekten teilzunehmen. Dieser interkulturelle Austausch förderte nicht nur das Verständnis für Europa, sondern auch die Entwicklung von Freundschaften über Grenzen hinweg. In den Oster- und Herbstferien bot die Jugendpflege Schiffdorf ein buntes Programm, das die saisonale Stimmung aufgriff. Mit kreativen Bastelaktionen und dem Schnitzen von Kürbissen wurde die Halloweenzeit lebendig. Die Mitarbeiter der Jugendpflege und die teilnehmenden Kinder und Jugendlichen hatten viel Spaß an den verschiedenen Aktivitäten und freuen sich bereits auf die kommenden Programme. Die Rückmeldungen waren durchweg

positiv und motivieren uns, auch im nächsten Jahr ein abwechslungsreiches Ferienprogramm auf die Beine zu stellen. Ein zentrales Anliegen der Jugendpflege Schiffdorf ist die aktive Beteiligung der Jugendlichen. Verschiedene Aktionen zur Demokratieförderung und Projekte zur Beteiligung von Kindern und Jugendlichen sollen Gelegenheiten schaffen, sich aktiv in die Gesellschaft einzubringen und sie mitzugestalten. Die Jugendpflege Schiffdorf setzte sich auch 2024 engagiert dafür ein, ein breites Spektrum an Freizeitmöglichkeiten und Bildungsangeboten zu schaffen, die die persönliche Entwicklung der Jugendlichen unterstützen und ihre Beteiligung an der Gemeinschaft fördern. Wir freuen uns auf ein weiteres Jahr voller spannender Projekte und erlebnisreicher Veranstaltungen!



Rainer SCHÖNENBORN
MEISTERBETRIEB – Betriebswirt (HWK)

 **Fliesenverlegearbeiten**
 **Pflasterverlegearbeiten**
 **Maurerarbeiten**

In de Quog 5
 27619 Schiffdorf
 Tel. 0 47 06-93 26 87
 Fax 0 47 06-93 26 92
 Mobil 0 1 71-4 51 35 95

www.r-schoenenborn.de / info@r-schoenenborn.de

ELEKTRO  **frerichs**
Meisterbetrieb

Tel.: 04703 / 22 50 21 0
 Alte Str. 1a • 27612 Bexhövede
www.frerichs-elektrotechnik.de

Traditioneller Gästeabend am 50. Jahrestag der Fusion

Genau am 50. Jahrestag der **Fusion der selbstständigen Dörfer Schiffdorf, Spaden, Sellstedt, Wehdel, Geestenseth, Bramel, Wehden und Laven am 1. März 1974** begrüßte Bürgermeister Wärner in seiner Ansprache die rund 200 anwesenden Gäste aus allen Bereichen der Gesellschaft, die der Einladung zur Jubiläumsveranstaltung gefolgt waren.

Die Lektüre der damaligen Protokolle habe schnell gezeigt, so Wärner, dass in den Ortschaften keine Einigkeit über die von der Bezirksregierung geplante und vom Landtag beschlossene Fusion herrschte. Statt einer Liebesheirat handelte es sich vielmehr um eine Zwangsehe. Dennoch wuchsen die einzelnen Ortschaften im Laufe der Jahre zu einer Einheit zusammen.

Lebenswerte Gemeinde mit urbaner Infrastruktur

Heute zeige sich eine lebenswerte Gemeinde für Menschen, die auf dem Land leben und zugleich urbane Infrastruktur nutzen möchten. Es gebe zahlreiche Einfamilienhäuser mit Gärten, Kanal- und Glasfaseranschlüssen. Der Weg zur Grundschule oder zur Kindertagesstätte führt nicht weiter als in den Nachbarort. Es gebe eine gute Bahn- und Busanbindung. Entspannung finde man in der Natur direkt vor der Haustür. Auch die Nordseeküste und die Kulturangebote im Oberzentrum Bremerhaven seien gut erreichbar. Abschließend rief Bürgermeister Wärner dazu auf, trotz aller Krisen zusammen weiterzuarbeiten, damit auch die nächsten 50 Jahre erfolgreich werden. Im



Astrid Vockert (rechts) sprach bei einer Podiumsdiskussion.

Anschluss trat die niedersächsische Innenministerin Daniela Behrens an das Rednerpult und richtete Grußworte an die Anwesenden. Sie schilderte die Gebietsreform Anfang der 1970er Jahre aus Sicht der Landesregierung. Angesichts der Finanznot der Kommunen kündigte sie ei-



Innenministerin Daniela Behrens richtete Grußworte an die Anwesenden.

ne Überprüfung des Finanzausgleichs an. Auch die Kommunalaufsicht und diverse Förderrichtlinien werde man überarbeiten und vereinfachen.

Podiumsdiskussion mit Astrid Vockert

Bei einer Podiumsdiskussion sprach die ehemalige Vizepräsidentin des Niedersächsischen Landtages, Astrid Vockert, mit Bürgermeister Henrik Wärner sowie seinen Amtsvorgängern Udo Bernshausen und Klaus Wirth über die Entwicklung der Gemeinde Schiffdorf in den vergangenen 50 Jahren. Gemeindegeldirektor a. D. Bernshausen berichtet über die anfänglich leere Gemeindekasse, die seinen Vorgänger bereits nach sechs Wochen zur Aufgabe bewegen habe. In seiner 25-jährigen Amtszeit habe er den „Dorffürsten“ beigebracht, dass auch ein Verwaltungschef gute Ideen haben kann und somit die Einheit der Gemeinde vorangebracht. Als besondere Herausforderung empfand er die Schaffung der Kanalisation einschließlich des Klärwerkes, die für die Bevölkerung eine große finanzielle Be-



Bürgermeister Henrik Wärner ehrte Bürgermeister a. D. Klaus Wirth, Gemeindedirektor a. D. Bernshausen und die ehemalige Vizepräsidentin des Niedersächsischen Landtages, Astrid Vockert (v.l.)

lastung darstellte. Zur Entlastung der Bürger habe er darauf hingewirkt, dass der Rat die hohen Beiträge großzügig stundete.

Klaus Wirth wirkte dem demografischen Wandel mit Ausweisung von Bauland entgegen

Sein Nachfolger, Bürgermeister a. D. Klaus Wirth, harderte während seiner Amtszeit mit dem demographischen Wandel. Es drohte eine schrumpfende Einwohnerzahl und die Überalterung der Bevölkerung. Mit der Ausweisung von Bauland steuerte die Gemeinde erfolgreich dagegen.

Der Brand der Kindertagesstätte in Schiffdorf und die damit einhergehenden Probleme bei der Betreuung der Kinder war, so Wirth, eine besonders einschneidende Erfahrung, die durch großes Engagement der Beschäftigten der Einrichtung und der Verwaltung gestemmt werden konnte.

Seinen Dank richtete er an alle, die darüber hinaus in dieser schwierigen Situation Hilfestellungen angeboten und geleistet haben. Die Betreuung der Kinder konnte so relativ schnell an verschiedenen Orten wieder aufgenommen werden.

Ausbau der Infrastruktur nur mit Haushaltsgenehmigung möglich

Bürgermeister Henrik Wärner berichtete über den erforderlichen Ausbau der Infrastruktur in der Gemeinde. Der Bau bzw. Ausbau von Kindertagesstätten, Ganztagschulen und Feuerwehrhäusern sei dringend notwendig. Allerdings ringe man angesichts fehlender Millionen um die Finanzierung. Daher sein Wunsch zum Jubiläum an den Landrat: „Eine Haushaltsgenehmigung bitte!“

Die musikalische Gestaltung des Abends übernahmen Simon und Kathrin Bellett sowie eine Abordnung des Sinfonischen Blasorchesters Wehdel. Ein besonderes Highlight war das Lied „Zuhause in 27619“, welches Simon Bellett eigens zum 50. Jubiläum der Gemeinde Schiffdorf komponiert und zusammen mit seiner Frau und mit Begleitung des Sinfonischen Blasorchesters aufgeführt hat. Für das leibliche Wohl der Gäste sorgte das Team der Heino Mühlenbeck Fleischwaren GmbH aus Spaden mit einem wohlschmeckenden und reichhaltigen Buffet.

JANOSCH
Gesellschaft für professionelle Reinigungen mbH

Lüftungskanäle – Klimaanlage – Kamera-Befahrung
Hygienetechnik Katg. A – Fachkunde – VDI 6022
Zulassung gem. TRGS 519

Telefon 0 47 06 / 93 19 03
Telefax 0 47 06 / 93 19 05
Mobil 01 51 / 19 46 66 22

Im Gewerbepark 10
27619 Schiffdorf

www.janosch-gmbh.de

FriseurTeam
Maike Schröder

Di.-Fr.: 9:00 - 18:00 Uhr
Sa: 9:00 - 13:00 Uhr

Leher Straße 48 • 27619 Spaden

 **0471 / 95 20 69 40**

Ausführung sämtlicher Malerarbeiten

ARTUR BÖHLKEN
Malereifachbetrieb GmbH

- Bodenbelagsarbeiten
- Dekorative Maltechniken
- Tapeten · Farben
- Fassadenbeschichtungen
- Tapezierarbeiten
- Wärmedämmung

Sellstedter Straße 4 + 6
27619 Schiffdorf
Telefon 04706-378
www.maler-boehlken.de

Bauunternehmen Paul Loskan



Maurer- und Betonmeister
Planung · Beratung · Ausführung

www.bauunternehmen-paul-loskan.de



Angeboten wurden dekorative, geschmackvolle und nützliche Werke, die in liebevoller Handarbeit hergestellt wurden.

Adventsveranstaltung in Schiffdorf war ein Erfolg

Am 30. November und 1. Dezember hat **die gemeinsame Adventsveranstaltung** der politischen Gemeinde Schiffdorf und der Kirchengemeinde Schiffdorf stattgefunden.

Bei strahlendem Sonnenschein eröffnete Bürgermeister Wärner die Veranstaltung vor der Martinskirche. Im Namen des Ortsrates und der Kirchengemeinde überbrachten Ortsbürgermeister Lagies sowie Pastorin Breuer Grußworte an die zahlreichen Zuhörerinnen und Zuhörer. Besondere Aufmerksamkeit galt den fröhlichen Kindern aus der Kindertagesstätte Schiffdorf, die



Bürgermeister Wärner eröffnete die Veranstaltung vor der Martinskirche.

unter der Leitung von Frau Reindl von der Musikschule die ersten weihnachtlichen Lieder der Adventszeit vortrugen.

Hobbykünstlerinnen und Hobbykünstler haben eine Vielzahl an dekorativen, geschmackvollen und nützlichen Werken, die in liebevoller Handarbeit hergestellt wurden, an weihnachtlich dekorierten Ständen im Rathaus angeboten. Selbst der Weihnachtsmann hat den Weg in das Rathaus auf sich genommen, um die kleinen Besucher des Adventsmarktes mit Süßigkeiten zu beschenken.

Die Jugendpflege der Gemeinde Schiffdorf hat wieder zur gemütlichen Kaffeetafel mit einem reichhaltigen Kuchen- und Tortenbuffet in das Rathaus einge-

laden. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher trafen sich hier in entspannter Atmosphäre und ohne vorweihnachtlichen Stress.

Unter der Leitung von Herrn Heinlein haben Schülerinnen und Schüler der Musikschule ein wunderbares musikalisches Rahmenprogramm gestaltet. Sehr zur Freude der Zuhörer haben die jungen Musiker ihr Können vorgestellt. Die weihnachtliche Beleuchtung auf dem Rathausvorplatz stimmte auf die schönste Zeit des Jahres ein.

Grundschule Schiffdorf bot Kekse und Basteleien an

Die Hütte des Fördervereins der Grundschule Schiffdorf war wieder ein besonderer Blickfang. Hier wurden selbstgebackene Kekse und Basteleien von engagierten Schülerinnen und Schülern verkauft. Für das leibliche Wohl der Besucherinnen und Besucher sorgten die örtlichen Vereine und die Jugendfeuerwehr in ihren tannengeschmückten Hütten. Bei weihnachtlicher Festbeleuchtung und kühlen Temperaturen wurden die angebotenen Heißgetränke gerne konsumiert. Auch die Kaffeetafel im kirchlichen Gemeindehaus lud zum Verweilen ein. Außerdem wurden leckere selbstgebackene Kekse angeboten und unter der Anleitung der Ev. Jugend zusam-



Der Weihnachtsmann beschenkte die kleinen Gäste des Adventsmarkts mit Süßigkeiten.

men mit Kindern gebastelt. Erstmals wurde vor dem Gemeindehaus ein Zelt aufgestellt, in dem hochwertige Second-Hand-Kleidung auf neue Besitzer wartete und der Stand für die Adventswichel-Tombola einen Platz fand. Wie in den Vorjahren gab es auch wieder einen Bücherflohmarkt und den Eine-Welt-Stand. Auch die Schiffdorfer Kindertagesstätten „Regenbogen“ und „Achter de Kark“ haben sich an der Veranstaltung beteiligt und jeweils einen Flohmarkt organisiert. Mit stimmungsvollen Konzerten in der Martinskirche wurde die festliche Atmosphäre zum Beginn der Adventszeit abgerundet. Die kleinen und großen Sänger und

Musiker haben sich sehr über die vielen Zuhörer in der Kirche gefreut.

Dank an alle Helfer

Ein herzliches Dankeschön geht an dieser Stelle an alle Beteiligten, die sichtbar oder auch im Hintergrund zum Gelingen der Adventsveranstaltung beigetragen und reichlich Torten gespendet haben. Ein weiterer Dank richtet sich an die Schülerinnen und Schüler der Max-Eyth-Schule, die unter Anleitung ihres Lehrers, Herrn Hilgendorff, acht neue Weihnachtsmann-Aufsteller erstellt haben, mit denen die jährliche Adventsveranstaltung nun weiterhin an den Orteingängen angekündigt werden kann.



IHR
FLEISCHER
FACHGESCHÄFT
IN SPADEN



MÜHLENBECK

FLEISCHWAREN SEIT 1908

So schmeckt Heimat.

MÜHLENBECK.DE

Leher Str. 53 | 27619 Schiffdorf-Spaden | Telefon: 0471 - 803048

Mo + Di 6 - 15 Uhr | Mi - Fr 6 - 18 Uhr | Sa 6 - 12.30 Uhr

Ganztagsbeschulung in der Grundschule Wehdel

Wie geplant und lange erwartet konnte nach den Sommerferien am 5. August 2024 die erste Ganztagschule in der Gemeinde Schiffdorf an den Start gehen. Auch wenn der Umbau der Aula erst in den Herbstferien beendet werden konnte, besteht für alle Schülerinnen und Schüler seit dem Schuljahr 2024/25 die Möglichkeit, montags bis donnerstags die Hausaufgabenbetreuung, ein gemeinsames Mittagessen und ein sonstiges Betreuungsangebot bis 15.30 Uhr zu besuchen.

Schulleiterin Ilka Bremicker ist dankbar für die Unterstützung durch den Förderverein und das Engagement der Eltern, ohne die der Ganztags nicht umzusetzen gewesen sei. Auch von den



Die umgebaute Aula kann jetzt für das Ganztagsprogramm genutzt werden.

Kollegen kämen größtenteils positive Rückmeldungen. Hier würde besonders die Betreuung der Hausaufgaben durch Lehrkräfte, aber auch das Mittagessen gelobt. Derzeit besteht noch Optimierungbedarf bei der Raumversorgung bei Regenwetter und für handwerkliche Angebote. Die Elternvertreter äußern sich ebenso überwiegend positiv und empfinden das Konzept als fortschrittlich im Vergleich zu anderen Schulstandorten und der Hortsituation.

Im Rahmen der Schulentwicklungsplanung „Masterplan Schule“ wird der Standort Wehdel genau wie die anderen vier Grundschulstandorte weiter betrachtet werden, so dass auch hier weitere Entwicklungen zu erwarten sind.

Neue Schulleitungen in zwei Grundschulen

Zum Schuljahr 2024/25 haben sich Veränderungen in der personellen Besetzung der Schulleitungen in den Grundschulen Geestenseth und Schiffdorf ergeben. Seit dem 1. August 2024 hat Herr Thomas Lienen die Schulleitung der Grundschule Schiffdorf übernommen. Der gebürtige Paderborner ist gelernter Erzieher und hat Deutsch, Mathematik und Sachunterricht für das Lehramt der Primarstufe studiert. Nach mehreren Jahren, in denen er an verschiedenen Hauptschulen in Paderborn und Umgebung unterrichtet hat, wechselte er an die Oberschule Langen. Dort war er 17 Jahre lang unter anderem als Koordinator für schulfachliche Angelegenheiten tätig. Die Möglichkeit, zurück zur Grundschule zu wechseln und dort die Übergänge vom Kindergarten in die

Grundschule und von der Grundschule zu den weiterführenden Schulen bestmöglich zu gestalten, hat ihn nun nach Schiffdorf geführt. Herr Lienen hat sich zudem den Auf- und Ausbau der Ganztagschule zum Ziel gesetzt.

Frau Tanja Koch hat die Schulleitung der Grundschule Geestenseth zum 21. Oktober 2024 übernommen. Die Bremerin arbeitet seit 2004 als Lehrerin im Schuldienst. Nach Stationen als Konrektorin der Grund- und Realschule in Irrel, als Rektorin der Grundschule Geschwister Scholl in Neuwied und als Rektorin der Grundschule Herresbach hat sie ihre Wahlheimat in Rheinland-Pfalz verlassen und ist wieder in den Norden gezogen. Sie berichtet, dass sie mit der Grundschule Geestenseth die

gewünschte kleine Schule gefunden und sich direkt verliebt hat. Die dörfliche Umgebung und das naturnahe Schulgelände gefallen ihr besonders gut. Sie freut sich auf die Zusammenarbeit mit dem Kollegium. Frau Koch legt großen Wert auf die individuelle Förderung für die Schülerinnen und Schüler und möchte ihnen eine bestmögliche Schulausbildung gewährleisten. Voraussetzung dafür ist eine gute und konstruktive Zusammenarbeit mit den Eltern und den Kindertagesstätten sowie ein reger Austausch mit dem Kollegium, den Schulassistentinnen und den pädagogischen Mitarbeitern.

Die Gemeinde Schiffdorf heißt beide herzlich willkommen.



- Hochbau
- Tiefbau
- Ingenieurbau

GERBA UNTERNEHMENSGRUPPE

Im Gewerbepark 5 · 27619 Schiffdorf

Tel.: 04706 / 932 98 00 · Mail: info@gerba-unternehmen.de



Die 34. Sportlerehrung der Gemeinde Schiffdorf fand am 23. Mai in der Grundschulturnhalle in Spaden statt.

34. Sportlerehrung in der Gemeinde Schiffdorf

Seit vielen Jahren ehrt die Gemeinde Schiffdorf ihre erfolgreichen Sportlerinnen und Sportler, die auf Bezirksebene eine Meisterschaft errungen haben. **Die diesjährige 34. Sportlerehrung fand am 23. Mai in der Grundschulturnhalle in Spaden statt.**

Herr Manfred Schmiedel eröffnete die Veranstaltung in seiner Funktion als stellvertretender Vorsitzender des TV Gut Heil Spaden von 1899 e. V. und als Ausrichter

der diesjährigen Ehrung. Im Anschluss begrüßte Bürgermeister Henrik Wärner neben den Vertretern des Rates und des Sportausschusses, die anwesenden Sportlerinnen und Sportler sowie die Vereinsvorsitzenden und Trainerinnen und Trainer. Er berichtete von den Investitionszuschüssen der vergangenen Jahre (20 % der förderfähigen Gesamtkosten), der durch die Gemeinde an die Vereine gezahlt wurde. Zudem unterstütze die Gemeinde Schiffdorf die Jugendarbeit der Vereine und Verbände mit einem jährlichen Zuschuss von 5 € je aktiven Kind bzw. jugendlichen Vereinsmitglied.

Für das Sportjahr 2023 konnten 28 Einzelurkunden sowie drei Urkunden für Mannschaftsleistungen ausgestellt werden. Für das Rahmenprogramm sorgte der TV Gut Heil Spaden von 1899 e. V. mit einer Zurschaustellung der Talente der jungen Turnerinnen des Vereins. An mehreren Geräten (Airtrack, Balken und Reck) führten die Turnerinnen im Alter von sieben bis dreizehn Jahren eine beeindruckende Choreographie aus und begeisterten die Zuschauer und Zuschauerinnen. Nach dem Schlusswort durch den Bürgermeister fand die Veranstaltung einen geselligen Ausklang.

Hautüren von Poppe



Helmut-Neynaber-Straße 27
27612 Loxstedt
Tel. 04744 / 929 3-0
Fax 04744 / 929 330
info@poppe-rolladenbau.de
www.poppe-rolladenbau.de



JETZT
informieren

Deckenwaschservice



G. Sagemühl
Geestestraße 13
27619 Wehdel
Tel. 04749/489
mobil 0179/7668426

Vereine können auch das Obergeschoss nutzen

Für Schiffdorfs Bürgermeister Henrik Wärner ist es ein „absoluter Luxus“, den die Spadener da haben - das **„Haus der Begegnung“** in der früheren Schule des 4.500-Einwohner-Ortes. Ein Luxus, der den Vereinen nun auch komplett zur Verfügung steht.

Von **INGA HANSEN**

Die Liste an der Pinnwand ist lang: die Seniorinnen der Arbeiterwohlfahrt, der Bürger- und Heimatverein, der TV Gut Heil samt Spielmannszug und Internet-Senioren, der Shanty-Chor, die Singgemeinschaft, der ASV Spaden, die Aquarellgruppe - sie alle nutzen den großen Raum im Erdgeschoss. Kurzum: Es ist rappellvoll im „Haus der Begegnung“, der Treffpunkt ist nahezu ausgebucht. Insofern werden sich jetzt alle Vereine freuen, dass nun endlich das Obergeschoss genutzt werden kann. Bürgermeister Wärner (CDU) hat die neuen elektronischen Schlüssel für das Gebäude jetzt Ortsbürgermeister Fredo Tiedemann übergeben. Im Obergeschoss, das rundum renoviert wurde, gibt es zwei große Räume. Sie können durch eine Zwischenwand getrennt werden. Ab dem 6. Juni können die Spadener Vereine das Gebäude rundum nutzen.

Komplett-Sanierung scheiterte an Fördermitteln

Bald drei Jahre lang hat der Spadener Ortsrat über den Aus- und Umbau des Hauses der Begegnung in der Friesenstraße diskutiert. Anlass war, dass Spaden im Frühjahr 2020 ein neues, großes Jugendhaus in der Hart-



Der Belegungsplan für das „Haus der Begegnung“, den Schiffdorfs Bürgermeister Henrik Wärner (rechts) in der Hand hält, ist schon voll: Spadens Ortsbürgermeister Fredo Tiedemann (links) freute sich über den neuen elektronischen Schlüssel. Foto: Hansen

mut-Chedor-Straße, in der Nähe der Sportplätze, bekommen hatte und die Jugendlichen somit die Zuflucht im „Haus der Begegnung“ nicht mehr brauchten.

Über 50.000 Euro für Renovierung

Die große Komplett-Sanierung, die das „Haus der Begegnung“ auch behindertenfreundlich gemacht hätte, scheiterte aber an fehlenden Mitteln. Eigentlich hatten Politik und Verwaltung auf Geld aus dem Topf für Städtebauförderung gehofft. „Dann hätten wir auch einen Fahrstuhl eingebaut“, so Wärner. Doch das klappte nicht. Die Mittel fließen nur, wenn man tatsächlich mehrere teure Projekte in einem Ort am Start hat, erläutert der Bürgermeister. Gemeinde und Ortsrat einigten sich auf eine Renovierung. Das haben sie getan,

mit Hilfe von rund 45.000 Euro, die die Gemeinde spendiert hat. Und mit Mitteln aus der Ortsverschönerung und den Erlösen aus den Altkleidercontainern, über die der Spadener Ortsrat selbst verfügen kann. So sind weitere 7.000 Euro in das Projekt geflossen, sagt Tiedemann. Die Räume bekamen eine neue Akustikdecke, einen neuen Bodenbelag und eine nagelneue mobile Trennwand, um die beiden Räume unabhängig voneinander nutzen zu können, und sie wurden gestrichen. Was allerdings nicht geschaffen wurde, ist eine neue Küche. Die hatte die Spadener SPD gefordert. Nach Rücksprache mit den Vereinen habe man darauf verzichtet, sagt Ortsbürgermeister Tiedemann. „Es gibt ja unten eine Küche, das genügt den Vereinen.“

Große Ehre für zwei Schiffdorfer Bürger

Beim diesjährigen Tag des Ehrenamts des Landkreises Cuxhaven im Hokemeyer Hus in Sellstedt wurde zwei Schiffdorfer Bürgern eine besondere Ehre zu Teil. Sie wurden von Landrat Thorsten Krüger und dem Schiffdorfer Bürgermeister Henrik Wärner **für ihr langjähriges Engagement ausgezeichnet.**

Wärner, der in diesem Jahr als Vertreter der Gemeinde Schiffdorf auch Gastgeber der Feierlichkeit war, lobte in seiner Rede die Ehrenamtlichen, die „durch ihren unermüdlichen Einsatz unser aller Leben bereichern und unsere Gesellschaft zusammenhalten.“ Sie seien Vorbilder für uns alle.

Einer, der dieses Engagement seit Jahrzehnten lebt, ist der Spadener Werner Kamjunke. Zahlreichen Bürgern durch seinen Einsatz für den Turnverein „Gut Heil“ Spaden bekannt und dort insbesondere für die Turnabteilung sowie als Pressewart. Doch beim Ehrenamtstag wurde



Werner Kamjunke (links) wurde für sein langjähriges Engagement unter anderem als Heimatpfleger von Landrat Thorsten Krüger und Bürgermeister Henrik Wärner (rechts) geehrt.

Werner Kamjunke nicht für dieses Wirken geehrt, sondern für sein Engagement, das noch weit über den Sportbereich hinaus geht. So ist er seit dem Jahr 2000 Heimatpfleger für Spaden, Laven und Wehden. Während dieser Arbeit hat der heute 90-jährige unter anderem einen Heimatfilm aus dem Jahr 1956 vertont und die Ortschronik „750 Jahre Spaden - Geschichte und Gesicht eines Geestortes in Niedersachsen“ verfasst. Zunächst im eigenen Partyraum im Keller, später im Haus der Begegnung hat Werner Kamjunke ein umfangreiches Archiv aufgebaut, unter anderem mit Sammlungen von Ortsratsprotokollen und Belegen zu Wahlen, Handel und Personen der Ortschaft. Werner Kamjunke sind bereits zahlreiche Würdigungen zu Teil geworden, darunter der „Küstenstern für Ehrenamt“ des Kreissportbundes Cuxhaven und des Bundesverdienstkreuzes am Bande. „Warum noch eine weitere - vermeintlich so kleine - Auszeichnung?“, fragte Bürgermeister Henrik Wärner in seiner Laudatio und gab auch direkt die Antwort: „Weil er es verdient hat!“

Die zweite Geehrte aus der Gemeinde Schiffdorf ahnte noch beim Eintreffen im Hokemeyer Hus nichts davon, dass sie selbst ausgezeichnet werden soll: Marlies von Helmst. Seit ihrer Jugend in der Landjugend und später bei den Landfrauen aktiv und seit 2011 sogar Vorsitzende des Landfrauenvereins Geestenseth und Umgebung. Als solche sei Marlies von Helmst eine die „einfach mal macht“, wie Laudator Henrik Wärner betonte. Der Schiffdorfer Bürgermeister spielte dabei zum Beispiel auf den Beginn der Corona-Pandemie an. Als die medizinischen Masken knapp wurden, nähten die Landfrauen kurzerhand unzählige Masken für vulnerable Gruppen und die örtlichen Feuerwehren. „Marlies ist immer da, immer freundlich und packt immer mit an“, zitierte Wärner Aussagen über die Preisträgerin. Und ergänzte: „Auf Marlies ist immer Verlass - wenn man fragt, ist sie da.“ Im Namen der Gemeinde dankte Wärner den beiden Bürgern für ihren Einsatz. Insgesamt wurden beim diesjährigen Ehrenamtstag 21 engagierte Bürger aus dem gesamten Cuxland geehrt.



Marlies von Helmst wurde unter anderem für ihr Engagement bei den Landfrauen ausgezeichnet. Bürgermeister Henrik Wärner überreichte die Urkunde und hielt die Laudatio.



Das Erholungsgebiet Silbersee ist ein beliebtes Ziel und bietet viele Veranstaltungen über das Jahr.

Erholungsgebiet Silbersee

Der Silbersee ist immer wieder ein beliebtes Ziel für Gäste, die sich bei sommerlichen Temperaturen in unserem Badesee erfrischen oder die Idylle vor Ort genießen möchten.

Der Betrieb des Badebereiches im Erholungsgebiet Silbersee wurde auch im Jahr 2024 wieder mit eigenen Mitarbeitern der Gemeinde sichergestellt. Unterstützung fand die Gemeinde dabei sowohl bei den Mitgliedern des Fördervereins Silbersee, insbesondere durch die Vorstandsmitglieder Sebastian Düchting (1. Vorsitzender) und Martina Krämer (2. Vorsitzende) sowie bei den Eheleuten Hannelore und Walter Bunte und Martina Krämer als gemeinsame Betreiber des Café Silbersee. Durch ihre Präsenz standen für die Besucher des Erholungsgebietes wiederum Ansprechpartner vor Ort zur Verfügung. Unter Federführung der Unteren Naturschutzbehörde des Landkreises Cuxhaven wurden Schilfbestände im See in Höhe des Strandbereiches der Silberseestraße entfernt. Die Maßnahme diente gezielt einer Verbesserung der Wachstumsbedin-

gungen für die Strandlingsvegetation.

Auch die DLRG-Ortsgruppe Wehdel mit ihrem Vorsitzenden Dr. Jürgen Laudien und ihren Mitstreiterinnen und Mitstreitern, die insbesondere an den Wochenenden in den Sommerferien ihren Wachdienst auf der Wachstation am Silbersee leistete und damit im und am Silbersee für Sicherheit sorgte, unterstützte die Gemeinde bei ihren Bemühungen, den Badebetrieb am See aufrechtzuerhalten.

Allen Unterstützerinnen und Unterstützern gilt an dieser Stelle unser aufrichtiger Dank. Danke sagen wir auch all unseren Gästen, sei es unseren Bade Gästen, den Gästen im Café Silbersee, der Minigolfanlage, des Campingplatzes oder den Gästen der Veranstaltungen im Erholungsgebiet.

Veranstaltungen im Jahr 2024

Vom 1. bis 5. Mai 2024 fand ein Single-Camper-Treffen auf dem Campingplatz statt. Das jährliche Anbaden war am 1. Mai 2024 mit 40 Teilnehmern noch besser besucht als im Vorjahr. Der Jüngste war 4 Jahre alt. Angesichts der doch sehr frischen Wassertemperatur verdienen alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer großen Respekt.

Offizieller Saisonstart im Erholungsgebiet Silbersee war wieder am Himmelfahrtstag. Bei der vom Café Silbersee und dem Förderverein Silbersee organisierten Veranstaltung konnten wieder viele Gäste begrüßt werden, von denen etliche mit dem Fahrrad „anreisten“. Musikalisch wurden die Gäste mit Rock-Musik live von der Band „Strange Friends“ unterhalten. Die Veranstaltung war ein voller Erfolg.

Eine Bremer Schule nutzte im Juni 2024 die Liegewiese für ein Abschlusszelt.

Im Juli war die Jugendfeuerwehr Burhave für ein 7-tägiges Zeltlager auf der Zeltwiese des Erholungsgebietes zu Gast. Tagsüber machten sie sich mit ihren Fahrzeugen unter anderem zu Erkundungsfahrten nach Bremerhaven und Cuxhaven auf den Weg.

Ende August fand im Erholungsgebiet zum ersten Mal ein Kinderflohmarkt statt.

Das offizielle Saisonende wurde am 3. Oktober begangen. Leider konnte der Shanty-Chor Loxstedt krankheitsbedingt nicht auftreten. Dafür konnte kurzfristig Simon Bellett engagiert werden. Er unterhielt die Gäste bei Kaffee, Kuchen und Gegrilltem mit volkstümlicher Musik und Shantys.

Nach dem offiziellen Saisonausklang fand Mitte Oktober auf dem Campingplatz noch ein Treffen von Bulli-Fahrern statt. Insgesamt 80 Bulli-Fahrer überzeugten sich davon, was die anderen angereisten Bulli-Liebhaber zu bieten haben.

Eine Open-Air-Veranstaltung fand im Jahr 2024 nicht statt.

Fazit des Cafés und des Fördervereins 2024

Das Café war auch 2024 gut besucht und die Minigolfanlage wurde oft bespielt.

Vor Saisonbeginn 2025 sind jedoch umfassende Renovierungsarbeiten nötig. Dafür werden noch Helferinnen und Helfer gesucht.

Bitte melden Sie sich bei Sebastian Düchting unter kontakt@foerderverein-silbersee.de.

Durch einige Spenden - auch über Paypal - konnte eine neue Bank für den Seebereich gebaut werden.

Fazit des Campingplatzes 2024

Der Campingplatz ist eine hervorragende Veranstaltungsfläche für Gruppentreffen, da es keine Parzellen und abgesperrte Bereiche gibt.

Das Team rund um Martina Krämer hat den Campingplatz in der Saison von April bis Oktober gut gepflegt und einige Stromkästen erneuert.

Für 2025 in der Planung/Umsetzung

In den Wintermonaten müssen einige Baggerarbeiten auf dem Campingplatz getätigt werden, da immer wieder Platten und Pfostenträger durch die Erde kommen, die damalige Camper nach der Einstellung des Betriebes 2014 nicht entfernten. Außerdem soll der Eingangsbereich einen neuen Farbanstrich erhalten und neue Lampen sollen angebaut werden. Die Schrankenanlage am Campingplatz muss aufgrund eines Fremdverschuldens erneuert werden. Im Toilettenhaus am See ist vorgesehen, durch den Förderverein und die Campingplatzbetreiberin die Toilettenkabinen neu zu streichen. Außerdem soll geprüft werden, ob die Innenbeleuchtung evtl. durch Solarlampen ersetzt werden kann.

Termine 2025

Jetzt schon mal vormerken:

30.04.-04.05.2025

Single Camper Treffen

01.05.2025, 12.30 Uhr

Anbaden im Silbersee mit dem Förderverein, Café, DLRG und einem Flohmarkt (Bratwurst, Kaffee, Kuchen, Getränke)

29.05.2025, 11-16 Uhr

Saisonstart mit Live-Musik von „Strange Friends“ und Getränken, Gegrilltem, Tombola, Kaf-

fee, Kuchen und holländischen Pommes

19.-22.06.2025

4. US-Car-Treffen, Campingplatz **24.08.2025**

Kinderflohmarkt mit einer extra Trödelecke, Bratwurst, Kaffee, Kuchen

03.10.2025

Saisonfinale mit Live-Musik: Von 11 – 16 Uhr gibt es Gegrilltes, Getränke, Kaffee, Kuchen. Es wird auch wieder eine Tombola stattfinden.

Wirtschaftliche Entwicklung des Erholungsgebietes

Die Haushaltslage der Gemeinde erweist sich auch nach der aktuellen Haushaltsplanung für das Jahr 2025 als schwierig, weil der Haushalt im gesamten Finanzplanungszeitraum bis zum Jahr 2028 durchgehend defizitär sein wird. Aus diesem Grunde ist die Gemeinde weiterhin zur Haushaltssicherung verpflichtet, um die Defizite zu reduzieren. Dabei sind auch insbesondere die freiwilligen Leistungen zu überprüfen, zu denen auch die Tourismusaktivitäten der Gemeinde zählen. Vor diesem Hintergrund führte die Gemeinde auch im Jahr 2024 Gespräche mit potenziellen Investoren über den weiteren Betrieb des Erholungsgebietes. Die Gespräche verliefen trotz zunächst positiver Gesprächseindrücke allerdings erfolglos.



Jetzt energetisch sanieren ...
... und sparen!



- Dachstühle / Dachumbauten
- energetische Dachsanierung
- Bedachungen • Carports
- Terrassen / Wintergärten
- Trocken-/Innenausbauten
- Dach-/fenster • Dachgauben

Innungsbetrieb

Hörsenstraße 14a - 27619 Sellstedt
Tel. (04703) 53 88 - Fax 92 14 11
Web: www.roettinghausen.de



Tradition trifft Genuss.



Liebe Kunden, Mitarbeitenden, Freunde und Partner.

Mit großer Dankbarkeit blicken wir auf die Eröffnung unserer neuen Filiale in Geestenseth zurück. Dieser Moment wäre ohne Ihre Unterstützung und Ihr Vertrauen nicht möglich gewesen.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die uns bei der Planung und Umsetzung begleitet haben: unsere Mitarbeitenden, Lieferanten und Partner sowie unsere neuen Kunden, die uns herzlich empfangen haben. Ihr Zuspruch ist für uns Ansporn, weiterhin mit Leidenschaft für Sie da zu sein.



Wir freuen uns, Sie weiterhin mit frischen Backwaren und herzlichem Service willkommen zu heißen.

Ihre Bäckerei Prenzler

Abgabenbescheide

Der Jahreswechsel 2024/2025 bringt bei der Grundsteuer einige Veränderungen. Aufgrund der Grundsteuerreform in Folge des Urteils des Bundesverfassungsgerichts wurden der Gemeinde Schiffdorf **für sämtliche Grundstücke in der Gemeinde neue Grundsteuermessbeträge** durch das Finanzamt Wesermünde übermittelt.

Diese sind die Grundlage für die Grundsteuerbescheide ab dem 1. Januar 2025. Dies betrifft die Grundsteuer A sowie die Grundsteuer B. Im Zuge der Grundsteuerreform mussten wir Hebesatzanpassungen vornehmen, die nach dem Willen des Gesetzgebers aufkommensneutral sein sollten.

Die Aufkommensneutralität stellt sich so dar, dass die Grundsteuer A und B des Jahres 2025 von der Höhe her das gleiche Gesamtaufkommen ausweisen sollen wie das für das Jahr 2024 geplante Grundsteueraufkommen bei der Grundsteuer A und B. Diese Vorgabe haben wir

erfüllt. Die Abgabenbescheide für die Grundsteuer A und B wurden in der dritten Kalenderwoche 2025 zum Versand übergeben. Das gleiche gilt für die Gewerbesteuvorauszahlungsbescheide für das Jahr 2025.

Wir bitten Sie, Ihren Abgabenbescheid für das Jahr 2025 auf Vollständigkeit und Richtigkeit zu überprüfen. Der sich aller Wahrscheinlichkeit nach geänderte Messbetrag sollte mit dem Grundlagenbescheid des Finanzamtes Wesermünde abgeglichen werden. Sollten sich hierbei zwischen dem Abgabenbescheid der Gemeinde und dem Grundsteuermessbescheid des Finanzamtes Abweichungen ergeben, nehmen Sie gerne Kontakt mit uns auf.

Sollten sich Fragestellungen zum Grundsteuermessbescheid des Finanzamtes sowie zur Höhe des Messbetrages ergeben, ist es erforderlich, direkt mit dem Finanzamt Wesermünde Kontakt aufzunehmen. Die Kontaktdaten finden Sie auf dem Bescheid des Finanzamtes Wesermünde.

Den Abgabenbescheid über die Abwassergebührenabrechnung für 2024 erhalten Sie mit einem

separaten Bescheid voraussichtlich Mitte/Ende Februar 2025. Eine frühere Bescheiderstellung für die Abrechnung der Abwassergebühren ist nicht möglich, da die Gemeinde die für die Abrechnung der Abwassergebühren erforderlichen Frischwassermengen vom Wasserverband Wesermünde erst Mitte/Ende Januar 2025 erhält. Erst dann kann das Steueramt die Verarbeitung der Abrechnung abschließend vornehmen.

Bei Änderungen oder Korrekturen zu den Grundbesitzabgaben wenden Sie sich bitte an das Steueramt, Telefon 04706 181-220 bzw. -227.

Bei Änderungen bzw. Korrekturen zu erteilten Einzugsermächtigungen oder aber bei Erstattung eines Guthabens/einer Überzahlung wenden Sie sich bitte direkt an die Gemeindekasse, Telefon 04706 181-224 bzw. -237.

Wir bitten Sie, von Zahlungen auf Basis des Abgabenbescheides 2024 abzusehen, sondern den Erhalt der aktuellen Abgabenbescheide (Grundsteuer, sowie separat Abwasser) für 2025 abzuwarten.

Wir fertigen für Sie nach Maß
aus eigener Herstellung!

Blanke
Fenster- und Türenbau

WB

... seit 1949

Wartung Ihrer Fenster und Türen

Einmal jährlich sollten alle beweglichen Teile Ihrer Fenster geschmiert werden.

Wir ölen und fetten die Beschläge, justieren den Fensterflügel und überprüfen die Dichtungen.

Nur so ist eine lange Lebensdauer Ihrer Fenster möglich.

Für einen kostenlosen Fenstercheck, rufen Sie uns an!

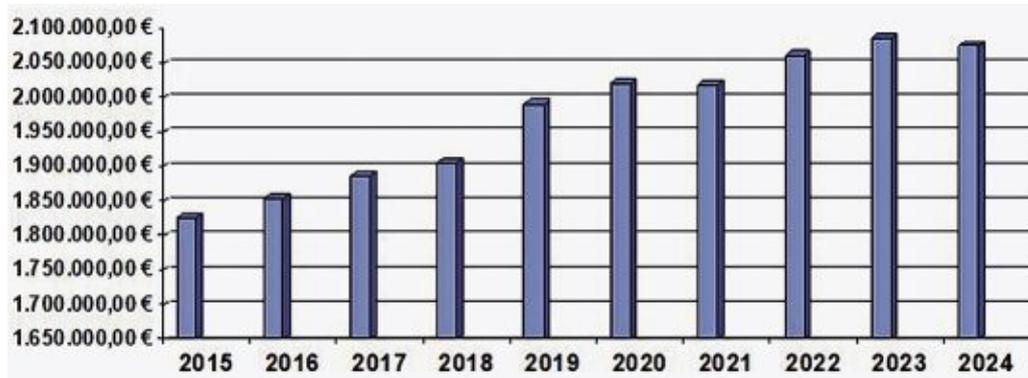
- Fenster
- Haustüren
- Zimmertüren
- Klönschnacktüren
- Rollläden
- Insektenschutz
- Reparaturen
- Plissees
- Massivholztische

Entwicklung der Grundsteuer

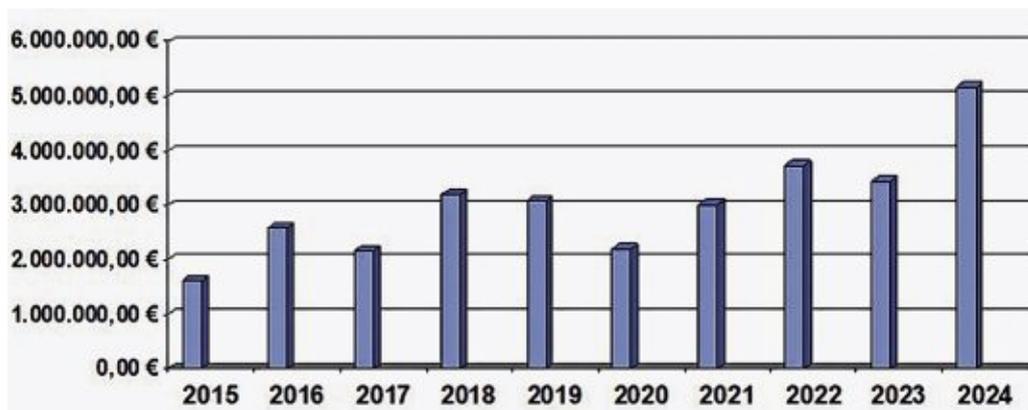
Die Grundsteuer ist eine Steuer auf das Eigentum an Grundstücken. Es wird unterschieden zwischen der Grundsteuer A für land- und forstwirtschaftliche

Betriebe bzw. Stückländerei und der Grundsteuer B für bebaute oder bebaubare Grundstücke sowie Gebäude. Das Aufkommen der Grundsteuer A liegt konstant

zwischen 160.000 und 170.000 Euro/Jahr. Das Aufkommen der Grundsteuer B ist gegenüber dem Jahr 2023 nahezu gleichgeblieben:



Die Entwicklung der Grundsteuer B seit 2015.



Zum Vergleich die Entwicklung der Gewerbesteuer.

Hundesteuer

Die Hundehalter unserer Gemeinde machen wir darauf aufmerksam, dass die zuletzt im Jahre 2024 versandten Jahresbescheide bis zu einer Änderung oder Einstellung ihre Gültigkeit behalten. Eine entsprechende öffentliche Bekanntmachung erfolgt fristgerecht in der NORD-SEE-ZEITUNG.



Foto: Colourbox

Genießen und sich wohlfühlen im Tafelhof Sellstedt

Wie in alten Zeiten, frühstücken wie ein König am Ostersonntag!

Wir bitten um Voranmeldung.



Tel. 04703-920980 • www.Tafelhof.de
Do. – Sa. 17.00 – 21.00 Uhr • So. 11.00 – 21.00 Uhr

Entwicklung und Einführung der SchiffDORF-App

Um die Kommunikation mit den Bürgerinnen und Bürgern, den Vereinen, sowohl seitens der Gemeinde als auch untereinander zu vereinfachen, wurde eine Firma mit der **Entwicklung einer eigenen SchiffDORF-App beauftragt.**



Foto: Colourbox / Montage: NZ

Die offizielle Vorstellung und Freigabe der App erfolgten am Tag der offenen Tür im Rathaus am 3. August 2024. Hier sind zahlreiche Informationen und Möglichkeiten der Kommunikation enthalten. Beispielsweise besteht die

Möglichkeit, einen Schaden mit Foto direkt an den zuständigen Fachbereich zu senden. Laden Sie sich die App kostenfrei im

App-Store herunter. Den QR-Code zur SchiffDORF-App finden Sie auf der gegenüberliegenden Seite, unten rechts.

- **Bedachungen**
- **Dachfenster**
- **Bauklempnerei**
- **Holzbau**

**WIR ARBEITEN
SCHWINDELFREI.**

**Dachdeckermeister
ALEXANDER LAVERENTZ-KÖRK**



Wiemsdorfer Dorfstraße 39 · 27612 Loxstedt-Wiemsdorf
Telefon 04740 / 140 395 · Mobil 0171 / 496 25 51
info@koerk-dach.de · www.koerk-dach.de



SchiffDORF-App

Seit August 2024 informiert die Gemeinde Schiffdorf mit der kostenlosen SchiffDORF-App. Die App zeigt Aktivitäten der Ortschaften, bringt aktuelle Nachrichten aus dem Rathaus und hat einen Veranstaltungskalender. Es können die digitalen Verwaltungsdienstleistungen genutzt oder Termine in der Gemeindeverwaltung gebucht werden. Bürgerinnen und Bürger können auch direkt Schäden an der öffentlichen Infrastruktur melden.

Eine Kurzbeschreibung der SchiffDORF-App finden Sie auf dieser Seite.

MACH'S BESSER MELDE MÄNGEL IM HANDUMDREHEN



Hier können Schäden in der Gemeinde mit Fotos und Standort gemeldet werden, so dass sie schnell behoben werden können.

ALLES AUF EINEN BLICK DEIN DIGITALES GEMEINDEZENTRUM



- Wetterbericht für Schiffdorf
- aktuellste Termine meines Ortes
- News aus der Gemeinde Schiffdorf

BLEIB VERBUNDEN EIGENER BEREICH FÜR KITAS & VEREINE



Für die Kitas und Vereine gibt es neben allgemeinen Informationen auch geschützte Bereiche zur Kommunikation.

AUF DEM LAUFENDEN AKTUELLE NACHRICHTEN AUS DEINER REGION



Hier werden die aktuellen Nachrichten aus der Gemeinde Schiffdorf gezeigt. So bleiben Sie immer auf dem neuesten Stand.

ERLEBE MEHR ALLE VERANSTALTUNGEN IM ÜBERBLICK



Der Veranstaltungskalender aus den Ortschaften mit Filtermöglichkeiten nach Ortschaft und Veranstalter. Per Push-Benachrichtigung können Sie sich an vorgemerkte Termine erinnern lassen.

Jetzt die SchiffDORF-APP der Gemeinde Schiffdorf kostenlos downloaden.



Tag der offenen Tür zum 50-jährigen Bestehen

Nach der Begrüßung durch Bürgermeister Henrik Wärner erfolgte die Vorstellung der extra für die Gemeinde entwickelten SchiffDORF-App, die auf allen Android- und Apple-Smartphones kostenlos installiert werden kann. Mit der SchiffDORF-App geht die Gemeinde einen **weiteren Schritt in Richtung „Verwaltung der Zukunft“**.

Viele Vorgänge sollen durch die SchiffDORF-App vereinfacht werden, zum Beispiel Terminbuchung, Mängelmelder, Krankmeldung eines Kinder bei der Kita, Informationen über Vereine. Die Nutzung ist bürgerfreundlich und auch für ältere Personen gut geeignet. Zum vielschichtigen Programm an diesem Tag gehörte ein archäologischer Vortrag des Kreisarchäologen Dr. Andreas Hüser. Dieser berichtete über die Ausgrabung am Fernsehturm Schiffdorf, bei der eine rund 2.000 Jahre alte germanische Siedlung ausgegraben wurde.



Bürgermeister Wärner schlüpfte in die Rolle des Auktionators und versteigerte Fundfahrräder.



Die Seniorenlaienspielgruppe „Die tollen Ollen“ trat mit selbst entwickelten Sketchen auf.

Dabei entdeckte man auch Fundstücke aus der römischen Kaiserzeit. Eine kleine Auswahl an Fundstücken konnte noch ein paar Wochen lang im Rathaus betrachtet werden.

Versteigerung von Fahrrädern ein voller Erfolg

Im Rathaus konnte man sich über die Arbeit des Seniorenbeirates sowie über die Angebote der Musikschule informieren. Vor dem Rathaus bestand die Möglichkeit, sich die Fahrzeuge des Bauhofes, der Feuerwehr, der Polizei, des DRK, einen 50 Jahre alten Trecker sowie ein neueres Modell anzuschauen. Um 12.30 begann dann die Versteigerung von Fundfahrrädern und Altmaschinen des Bauhofes, die äußerst erfolgreich verlief. Vor Beginn der Versteigerung konnten die Fahrräder und Altmaschinen auf dem Rathausvorplatz begutachtet werden. Bürgermeister Wärner schlüpfte in die Rolle des Auktionators. Die Versteigerung stieß auf großes Interesse und am Ende wurde alles erfolgreich versteigert. Es konnte so manches Schnäppchen gemacht werden. Ein

Kinderfahrrad hat zum Beispiel für nur 1 Euro den Besitzer gewechselt. Viele Fahrräder und Maschinen erzielten aber auch deutlich höhere Preise.

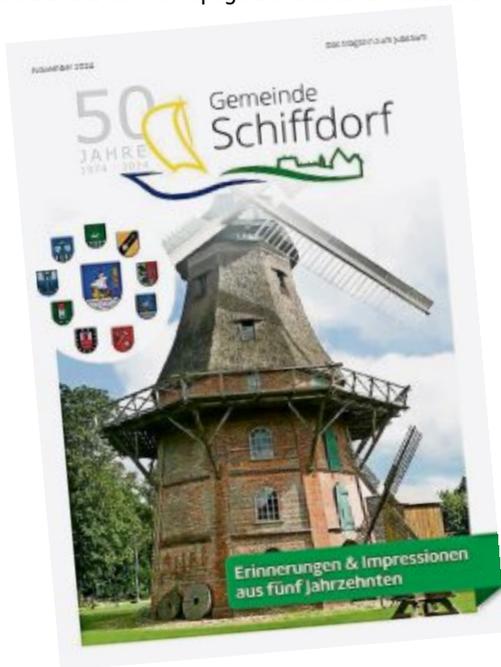
Am Nachmittag konnten die ersten Ehrenamtskarten ausgegeben werden. Darüber hinaus erfolgte die Siegerehrung des STADTRADELNS sowie des Mal- und Bastelwettbewerbs. Um 16 Uhr sahen sich zahlreiche Besucher den Auftritt der Seniorenlaienspielgruppe „Die tollen Ollen“ mit selbst entwickelten Sketchen an.

Für das leibliche Wohl sorgte ein Team des TV Schiffdorf am Grillstand mit Bratwurst, Nackensteaks und Folienkartoffeln. Im Standesamt bot der LandFrauenverein Geestenseth eine Auswahl leckerer Kuchen und Torten sowie Kaffee an. Die Nachfrage war groß.

Bürgermeister Wärner ist mit dem Verlauf des Tages der offenen Tür sehr zufrieden. „Die Bürger, die uns besucht haben, haben eine moderne, bodenständige und bürgerfreundliche Verwaltung erlebt und konnten die vielfältigen Facetten unserer Arbeit kennenlernen.“

Festschrift zum 50-jährigen Bestehen

Mit Hilfe der NORDSEE-ZEITUNG wurde anlässlich des 50-jährigen Bestehens der Gemeinde Schiffdorf am 1. März 2024 eine Festschrift erstellt, die Mitte November an alle Haushalte der Gemeinde Schiffdorf verteilt wurde. Einzelne Exemplare sind auch noch im Rathaus und der Außenstelle Spaden erhältlich. Darüber hinaus ist die Festschrift auf der Homepage der Gemeinde einsehbar.



Elektronische Zeiterfassung

Nachdem die elektronische Zeiterfassung bisher lediglich im Rathaus für die dort beschäftigten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter möglich war, wurde im Sommer 2024 die elektronische Zeiterfassung auch in allen Kindertagesstätten, im Bauhof und der Kläranlage eingeführt. Die Beschäftigten haben nunmehr die Möglichkeit, sich über ein Terminal vor Ort, aber auch mobil anzumelden und hierüber auch Anträge zu stellen. Dieses ist ein weiterer wichtiger Schritt zur Digitalisierung der Gemeinde.

Unterstützung bei Wahlen

Am 9. Juni 2024 fand die Europawahl statt. Auch bei diesen Wahlen konnten dank der Unterstützung der vielen ehrenamtlichen Wahlhelferinnen und Wahlhelfer und dem großen Einsatz aller Beschäftigten im Rathaus die Wahlen problemlos durchgeführt werden. Die Ergebnisse der Wahlen können Sie unserer Homepage (www.schiffdorf.de) entnehmen.

Am 23. Februar 2025 findet nun die vorgezogene Bundestagswahl statt. Auch hier hoffen wir wieder auf eine zahlreiche Unterstützung durch die ehrenamtlichen Wahlhelferinnen und Wahlhelfer. Gerne können Sie sich bei Interesse bei uns melden, sodass wir Sie in unser Verzeichnis der Wahlhelferinnen und Wahlhelfer aufnehmen können. Bitte senden Sie diesbezüglich eine E-Mail an wahlen@schiffdorf.de. Voraussetzung ist die Vollendung des 18. Lebensjahres und ein Wohnsitz in der Gemeinde Schiffdorf.



F&R NorthHouse
Handwerkliche Dienstleistungen

Aus Leidenschaft zum Handwerk!

Fenster & Türen • Trockenbau
Bodenbeläge • Renovierungen

Zur Gartenlaube 14
27619 Laven

Tel. 0151/28757920
E-Mail: northhouse.f.r@gmail.com
www.f-r-northhouse.de



M SENIORENHEIM Monsees

... mit Lust auf ein aktives Leben!

aussichtlich Ende 2025. Weiterhin wurde wieder eine große Summe in die Beschaffung der Schutz- und Dienstbekleidung investiert (ca. 47.000 Euro). Bürgermeister Wärner berichtete von dem für das Jahr 2025 eingeplanten Umbau des Feuerwehrhauses Bramel und teilte leider die Schließung der Löschgruppe Laven zum 31. Dezember 2024 mit. Beides sind Folgen neuer Arbeitsschutzaufgaben, die auch von Freiwilligen Feuerwehren einzuhalten sind.

Ausblick aufs Jahr 2025

Im Ausblick auf das Jahr 2025 teilte Bürgermeister Wärner mit, dass die Laufzeit der Fahrzeuge nach Begutachtung auf 30 Jahre angehoben wurde. Folglich wurde beschlossen, dass das Löschfahrzeug Spaden nach Bramel verlagert wird, sobald das Hilfeleistungslöschfahrzeug 20 da ist. Zudem müssen die Handfunkgeräte in 2025 ausgetauscht werden, da der Hersteller keine Updates mehr zur Verfügung stellt. Es handelt sich dabei um eine Summe von 101.000 Euro. Weiterhin werden im neuen Jahr Gerätschaften im Wert von 25.000 Euro angeschafft und der Feuerwehrbedarfsplan wird fortgeschrieben. Auch die Planungskosten für den Umbau/Anbau im Feuerwehrhaus Wehdel wurden erneut im Haushalt berücksichtigt. Für das Jahr 2026 wurde die Beschaffung eines Tanklöschfahrzeugs 4000 (500.000 Euro) und für das Jahr 2027 die Beschaffung eines Einsatzleitwagens (90.000 Euro) für die Ortswehr Spaden eingeplant.

Für die Organisation des Jahreskameradschaftsabends sprach Bürgermeister Wärner einen großen Dank an den Förderverein vom Oldenburger Haus aus. Zudem bedankte er sich auch bei der Ortswehr Altluneberg. Stellvertretend hierfür standen erneut Thomas Rademacher und Heinz Betjemann für die organisatorische Abwicklung zur Verfügung.

Der Gemeindebrandmeister Müller berichtete hinsichtlich der Mitgliederzahlen, Einsatzzahlen und getätigten Anschaf-

fungen. Zudem bedankte er sich bei der Politik und der Verwaltung für die gute Zusammenarbeit und lobte die Kameraden für die geleistete Arbeit zum Wohle der Allgemeinheit. Zudem berichtete Gemeindebrandmeister Müller vom Gemeindejugendfeuerwehrtag mit dem Tag der offenen Tür in Altluneberg. Die Veranstaltung wurde gut besucht und alle Beteiligten hatten viel Spaß bei der Durchführung. Insgesamt war es ein toller und erfolgreicher Tag. Die Kreisfeuerwehrbereitschaftsübung fand am 7. September in der Gemeinde Schiffdorf statt. Hier kam die Kreisfeuerwehrbereitschaft des Brandschutzabschnittes Cuxhaven-Nord für eine Großübung mit verschiedenen Einsatzszenarien zusammen. Abschließend konnte gemeinsam in der Grundschule Spaden gegessen und ein positives Fazit gezogen werden.

Ehrungen langjähriger Feuerwehrmitglieder

Christian Lührs, Ausbildungsleiter der Gemeindefeuerwehr, berichtete über die Lehrgänge 2024. Außerdem erläuterte er die novellierte Grundausbildung für Kameradinnen und Kameraden in der Niedersächsischen Feuerwehr. Es gibt inzwischen Qualifikationsstufen, die durch unterschiedliche Ausbildungsmodule erreicht werden. Die Grundqualifikation ist in diesem Jahr aufgrund von zu wenig Teilnehmern auf das Frühjahr 2025 verschoben worden und wird nach der Novellierung der erste Lehrgang dieser Art sein.

Auch traf sich in diesem Jahr die Arbeitsgemeinschaft „Technische Unfallrettung“, welche bisher aus Kameradinnen und Kameraden aus den Ortsfeuerwehren Schiffdorf, Spaden und Geestenseth bestehen. Es konnten bereits mehrere Dienstabende zum Austausch sowie ein Ausbildungstag mit praktischen Übungen stattfinden.

Der Kreisbrandmeister Kai Pallait berichtete ebenfalls von vielen Veränderungen auf Kreis- und Landesebene.

Es erfolgten die Ehrungen langjähriger Feuerwehrmitglieder durch den Kreisfeuerwehrverbandsvorsitzenden:

- ▶ 70 Jahre: Karl-Heinz Hencken - Ortswehr Spaden
- ▶ 60 Jahre: Manfred Roggenkamp - Ortswehr Wehdel, Karl-Hinrich Stender - Ortswehr Bramel
- ▶ 50 Jahre: Claus-Dieter Toborg - Ortswehr Geestenseth, Volker Albert Bötticher - Ortswehr Schiffdorf, Claus Hollen - Ortswehr Schiffdorf, Frank Dürdoth - Ortswehr Spaden
- ▶ 40 Jahre: Sven Lerke - Ortswehr Spaden

Gemeindebrandmeister Müller beförderte Nils Dettmann und Thorge Martens der Ortswehr Geestenseth zum Hauptlöschmeister.

Von der Ortswehr Spaden wurde Sönke Eriksen zum Löschmeister und Marc Schulte zum Hauptfeuerwehrmann befördert.

Bürgermeister Wärner entließ Florian Wiesner als Ortsbrandmeister Schiffdorf zum 25. März 2024 aus dem Ehrenbeamtenverhältnis.

Folgende Kameraden wurden zu Ehrenbeamten ernannt:

- ▶ Thorsten Müller zum Gemeindebrandmeister für 6 Jahre
- ▶ Hans-Detlef Heinsohn zum stellv. Gemeindebrandmeister für 6 Jahre
- ▶ Christian Lührs zum stellv. Gemeindebrandmeister für 6 Jahre
- ▶ Jan-Niklas Radtke zum Ortsbrandmeister Schiffdorf für 6 Jahre
- ▶ Claas Molzen zum stellv. Ortsbrandmeister Schiffdorf für 6 Jahre
- ▶ Hendrik Schröder zum stellv. Ortsbrandmeister Wehden für 6 Jahre
- ▶ Marvin Böden zum stellv. Ortsbrandmeister Wehdel für 6 Jahre

Im Anschluss an die Versammlung lud Bürgermeister Wärner zu einem gemeinsamen Essen ein und wünschte allen einen angenehmen Abend.

Leistungsvergleich der Jugendfeuerwehren

Nach einem erfolgreichen Tag der Feuerwehr im Jahr 2023 in Schiffdorf wurde auch im Jahr 2024 durch die Gemeindefeuerwehr Schiffdorf ein **Tag der Feuerwehr**, inklusive dem Gemeindejugendfeuerwehrtag in Form von einem Leistungsvergleich, organisiert.

In der Zeit von 10 bis 16 Uhr konnten Besucherinnen und Besucher sich unter anderem über die Technik der Gemeindefeuerwehr informieren und diese auch anschauen. Hier wurde das Hilfeleistungslöschfahrzeug aus Geestenseth sowie der Einsatzleitwagen und die Drohne der Gemeindefeuerwehr ausgestellt. Des Weiteren konnten sich Interessierte ein verrauchtes Gebäude mit einer Wärmebildkamera von innen anschauen. Hierfür wurde eine Hütte mit Disconebl verraucht und Wärmequellen versteckt. Durch die Ortsfeuerwehren Sellstedt und Spaden wurden außerdem noch Vorführungen zu dem Thema Gefahrgut und Verkehrsunfall vorgeführt. Die

Ortsfeuerwehr Sellstedt simulierte dazu einen kleineren Gefahrgutunfall, bei dem Gefahrgut aus Kanistern auslief und ein Trupp in Chemikalienschutzanzügen vorrückte und die Kanister sicherte. Im Verlauf simulierte die Ortsfeuerwehr Spaden das Vorgehen bei einem Verkehrsunfall mit einer eingeklemmten Person, die befreit werden musste. Dafür wurde an einem Schrottauto das gesamte Dach abgenommen.

Löschangriff auf Zeit aufbauen

Neben den Vorführungen, Essen, Getränken und einem Kuchenbuffet vollzogen die Jugendfeuerwehren der Gemeinde ihren Leistungsvergleich. Gestartet wurde mit der Laufstrecke, auf welcher die Gruppen, bestehend immer aus neun Jugendlichen, einen Lauf aus verschiedenen Disziplinen auf Zeit absolvieren mussten. Zu diesen Disziplinen zählten unter anderem Sprinten, aber auch Feuerwehr-Aufgaben, wie zum Beispiel das Aufrollen eines C-Schlauches oder das Anziehen der persönlichen Schutzausrüs-

tung. Auch ein Zielwurf mit einer Leine und das Verbinden eines Schlauchs mit einem Strahlrohr gehörte dazu.

Auch der klassische Feuerwehr-Teil durfte nicht fehlen. Bei diesem Teil müssen die Jugendlichen einen Löschangriff auf Zeit aufbauen und auf dem Weg zu ihren verschiedenen Positionen Hindernisse bewältigen. Der Angriffstrupp muss über eine Leiterwand steigen, der Wassertrupp über eine Hürde und der Schlauchtrupp sowie der Gruppenführer müssen durch einen Kriechtunnel krabbeln. Abschließend müssen vier Knoten gebunden werden.

Nach der Auswertung konnten Gemeindebrandmeister Thorsten Müller und Gemeindejugendfeuerwehrwart Sven Vetter die Siegerehrung durchführen. Neben einigen Gruß- und Dankesworten wurden die Pokale verteilt.

Die Platzierungen

- 1. Platz**
Jugendgruppe Wehdel Silbersee
- 2. Platz**
Jugendgruppe Wehdel Bültersee
- 3. Platz**
Jugendfeuerwehr Geestenseth
- 4. Platz**
Jugendfeuerwehr aus Sellstedt
- 5. Platz**
Jugendgruppe Wehdel Fleinsee
- 6. Platz**
Spaden/Wehden 1
- 7. Platz**
Spaden/Wehden 2
- 8. Platz**
Jugendfeuerwehr Schiffdorf
- 9. Platz**
Jugendgruppe Bramel/Geestenseth

Beim Löschangriff auf Zeit mussten abschließend vier Knoten gebunden werden.



Neu gewähltes Ortsbrandmeisterduo

Zur außerordentlichen Mitgliederversammlung der Ortsfeuerwehr Schiffdorf lud am Freitag, den 24. Mai 2024 der stellvertretende Ortsbrandmeister Jan-Niklas Radtke ein. Nachdem im März Florian Wiesner sein Amt als Ortsbrandmeister aus persönlichen Gründen zur Verfügung stellte, übernahm zunächst der stellvertretende Ortsbrandmeister Radtke die Führung der Ortsfeuerwehr.

Um einen neuen Ortsbrandmeister und einen stellvertretenden Ortsbrandmeister zu wählen, wurde die außerordentliche Mitgliederversammlung einberufen. Hierbei konnte Jan-Niklas Radtke durch die Mitglieder der Ortsfeuerwehr zum neuen Ortsbrandmeister gewählt werden. Vertreten wird er zukünftig durch den neu gewählten stellvertretenden Ortsbrandmeister Claas Molzen.



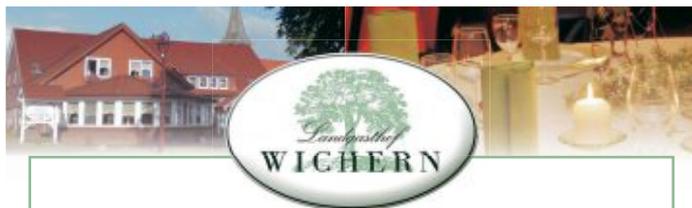
Jan-Niklas Radtke (2.v.l.) ist der neue Ortsbrandmeister, vertreten wird er von Claas Molzen (Mitte).

Christian Lührs ist neu im Führungstrio

Nach seiner Wahl durch das Gemeindegremium wurde Christian Lührs zum neuen zweiten stellvertretenden Gemeindebrandmeister der Gemeinde Schiffdorf gewählt. Er übernimmt nun gemeinsam mit Thorsten Müller, Gemeindebrandmeister, und Detlef Heinsohn, stellvertretender Gemeindebrandmeister, die Führung der Gemeindefeuerwehr Schiffdorf. In der Vergangenheit konnte Lührs bereits seine Führungsfähigkeiten und sein Können als stellvertretender Ortsbrandmeister und als Gemeindeausbildungsbeauftragter unter Beweis stellen. Seit dem 1. Mai 2024 löst er nun den ehemaligen stellvertretenden Gemeindebrandmeister Hauke Kahrs ab. Vorrübergehend war Christian Lührs kommissarisch eingesetzt und wurde im November offiziell als stellvertretender Gemeindebrandmeister ernannt.



Christian Lührs (Mitte) ist seit 1. Mai 2024 neu im Führungstrio, gemeinsam mit dem Gemeindebrandmeister Thorsten Müller (links) und dem stellvertretenden Gemeindebrandmeister Detlef Heinsohn.



Exquisite Küche und familiäre Atmosphäre

Saalbetrieb & Partyservice für Feiern und Veranstaltungen

Tel.: 04749/14 52 – www.landgasthof-wichern.de

Ihr Partner für den

GEBÄUDE TECHNIK
Fachbetrieb

ELEKTRO SCHÖPF GmbH

- Elektroinstallationen aller Art
- Kabelfernsehinstallation
- Gebäude-Energieberatung
- Reparaturen und Kundendienst
- Steigerarbeiten
- Blitzschutz
- Antennenbau
- Sicherungstechnik

E-Mail: info@schoepf-bhv.de
 Telefon: 0471/6 67 79, Fax 0471/6 73 97
www.schoepf-elektro-bremerhaven.de

BAUMZENTRUM NORD

baumzentrum.de

WILHELM TIETJEN

GmbH

Zimmerei – Ing.-Holzbau

27619 Schiffdorf-Sellstedt · Große Straße 31
 ☎ (0 47 03) 50 11/50 12 · Fax (0 47 03) 50 06
tietjen.holzbau@web.de



Im Februar fand wieder die beliebte Winterwanderung der Gemeindejugendfeuerwehr Schiffdorf statt.

Winterwanderung der Gemeindejugendfeuerwehr

Wie jedes Jahr fand auch in diesem Jahr traditionell die allseits **beliebte Winterwanderung** der Gemeindejugendfeuerwehr Schiffdorf im Februar statt.

In diesem Jahr wurde die Wanderung - inklusive vieler Rätselfragen und Aufgaben - durch die Jugend- bzw. Ortsfeuerwehr Wehden ausgerichtet. Gegen kurz vor 11 Uhr trafen die neun Gruppen aus Bramel, Geestenseth, Schiffdorf, Sellstedt, Spaden und Wehdel in Wehden ein. Das Besondere war, dass auch die Jugendfeuerwehr Bremerhaven-Lehe zu dieser Veranstaltung eingeladen war und mit einer Gruppe an den Start gehen konnte.

Nach der Auslosung und einer Ansprache ging es gegen kurz nach 11 Uhr für die erste Gruppe los auf große Tour durch Wehden.

Gruppen starteten im Fünf-Minuten-Takt

Im Fünf-Minuten-Takt starteten so auch die weiteren Gruppen mit ihren Laufzetteln in Richtung Wald und Wiesen.

Auf ihrem Weg zur ersten Station mussten schon einige Fragen, gemischt aus Fragen zu der Umgebung und Scherzfragen, beantwortet werden. An der ersten Station war gleich das Feuerwehr-Fachwissen der Jugendlichen gefragt. Innerhalb von 90 Sekunden mussten die Jugendlichen hier Feuerwehrrabkürzungen richtig übersetzen und aufschreiben. Als Beispiel: Vor-

gegeben war die Abkürzung „LF“, so musste als Antwort daneben „Löschgruppenfahrzeug“ stehen.

Mit neuem Laufzettel ging es nun wieder in Richtung Dorf und zur nächsten Station. Hier mussten Ringe geworfen werden, um Punkte zu sammeln. Diese Aufgabe gestaltete sich schwieriger als gedacht, sodass auch der ein oder andere Betreuer - selbstverständlich ohne Wertung - sein Glück versuchte. Kurzerhand ging es mit neuem Laufzettel von da aus weiter, während unterwegs Hydranten gezählt werden mussten. Angekommen an der nächsten Station konnte zügig erahnt werden, worum es sich hier handelt und welche Situation die Jugendlichen meistern müssen.

Schlauchkegeln, Schießen auf Mini-Tore und das Merken von Gegenständen

Berühmt und berüchtigt in der Welt der Jugendfeuerwehr: das Schlauchkegeln. Ziel ist es, einen Schlauch so präzise auszurollen, dass man alle aufgebauten Kegel unwirft, um so möglichst viele Punkte zu erreichen. Nach abgeschlossener Aufgabe ging es von hier aus, natürlich mit neuen Fragen im Gepäck, weiter. Unterwegs mussten wieder einige Fragen geklärt werden, bis die nächste Station kam. An dieser waren die Fußballer unter den Jugendfeuerwehr-Mitgliedern gefragt. Mit Fußbällen mussten auf eine gewisse Distanz Mini-Tore getroffen werden. Von dort aus ging es wieder Richtung Feuerwehrhaus Wehden, wo die letzte Station und das Ziel warteten.

In einem Raum wurden viele verschiedene Gerätschaften der Feuerwehr ausgebreitet, welche sich die Jugendlichen innerhalb einer Minute einprägen mussten. Nach dieser Minute mussten sie den Raum verlassen und hatten 90 Sekunden Zeit, diese Geräte mit dem korrekten Namen jemanden zu nennen, der nicht in dem Raum war. Dieser musste sie korrekt aufschreiben und konnte somit Punkte erzielen.

Zum Abschluss gab es Hotdogs zur Stärkung für Jugendliche und Betreuer

Nachdem alle die über vier Kilometer lange Strecke geschafft und alle Aufgaben gemeistert haben, konnten sich sowohl die Jugendlichen als auch die Betreuer bei Hotdogs in der Fahrzeughalle stärken.

Ansprache vor der Siegerehrung durch Thomas Frese, Ortsbürgermeister Wehden

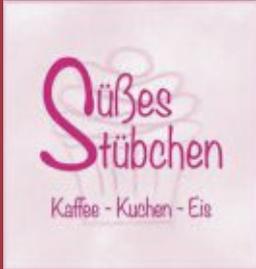
Vor der Siegerehrung durfte jedoch eins nicht fehlen: eine kleine Ansprache. Extra die Zeit genommen dafür hatte sich der Ortsbürgermeister der Ortschaft Wehden, Thomas Frese. Nach ein paar kurzen und bündigen Worten hatte das Warten dann ein Ende.

Die Platzierungen

- 1. Platz**
Jugendfeuerwehr Wehdel 1
- 2. Platz**
Jugendfeuerwehr Wehdel 2
- 3. Platz**
Jugendfeuerwehren Spaden/Wehden 1
- 4. Platz**
Jugendfeuerwehr Bramel
- 5. Platz**
Jugendfeuerwehren Spaden/Wehden 2
- 6. Platz**
Jugendfeuerwehr Sellstedt
- 7. Platz**
Jugendfeuerwehr Bremerhaven-Lehe
- 8. Platz**
Jugendfeuerwehr Schiffdorf
- 9. Platz**
Jugendfeuerwehr Geestenseth

Nach der Siegerehrung und einem Gruppenfoto ging es dann für die erschöpften Jugendlichen und ihre noch erschöpfteren Jugendwarte und Betreuer wieder in Richtung Heimat.





Inhaberin: Fenja Zwirlein

Wesermünder Str. 27
27619 Schiffdorf-Wehdel

Öffnungszeiten
von Mai
bis September

Samstag und Sonntag
14:00 - 17:30 Uhr

 0176 40092032

 susses_stubchen

Wegner Bedachungen



Dächer · Fassaden · Trapezbleche · Bauklempnerei

27612 Loxstedt
Tel. (0 47 44) 24 98

www.wegner-bedachungen.de

Bitte notieren!



Kommen Sie zum Partner
Ihres Vertrauens für
Wartung und Instandsetzung
aller Kraftfahrzeug- und
Motorradhersteller.



Kfz-Meisterbetrieb
Rouven Dammann

Rheinstraße 100 · 27570 Bremerhaven · Tel. 04 71/ 48 36 58 08



Die Teilnehmenden des diesjährigen Leistungsvergleichs der Ortsfeuerwehren.

Leistungsvergleich der Ortsfeuerwehren

Am 14. September war es wieder so weit, **der alljährliche Leistungsvergleich der Gemeindefeuerwehr** stand an. Wie jedes Jahr fand der Wettbewerb auch in diesem Jahr auf dem Gelände um das Feuerwehrhaus Altluneberg statt.



Eine Gruppe der Ortsbrandmeister trat ebenfalls an.

Gegen 15 Uhr startete die erste von insgesamt zehn Gruppen in den Wettkampf. Inhalt des Leistungsvergleiches ist es, eine Wasserentnahmestelle aus einem offenen Gewässer aufzubauen und anschließend einen Löschangriff mit drei Strahlrohren vorzunehmen. Mit den Strahlrohren müssen Eimer, welche auf einem Mast stehen, heruntergeschossen werden.

Wertung in zwei Kategorien

Die Wertung findet in zwei Kategorien statt, einmal für Gruppen mit einem jüngeren Altersdurchschnitt und für Gruppen mit einem Altersdurchschnitt über 40 Jahre. In diesem Jahr besonders: Die Ortsbrandmeister der Ortsfeuerwehren bildeten ebenfalls eine Wettkampfgruppe und traten mit an. Neben einem Rahmenprogramm mit Kaffee, Kuchen, Essen, Ge-

tränken und einer Hüpfburg konnten die Zuschauer gespannt den Wettbewerbsgruppen zuschauen.

Nachdem alle Gruppen ordnungsgemäß ihre Wettkämpfe durchgeführt hatten, konnte nach einer kurzen Auswertung die Siegerehrung stattfinden.

Die Platzierungen

Hierbei belegte Sellstedt in der Wertung der Altersgruppen den 1. Platz, Altluneberg konnte sich den 2. Platz sichern und Geestenseth erreichte den 3. Platz, während die Mischgruppe Spaden/Wehden den 4. Platz ergatterte.

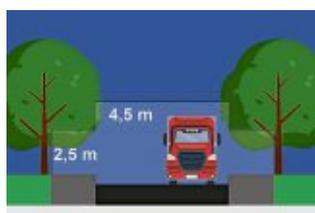
In der Gruppe der Jungen konnte Sellstedt erneut den 1. Platz sichern, dicht gefolgt von der Gruppe Bramel auf Platz 2 und Schiffdorf auf Platz 3. Die Gruppe aus Geestenseth erreichte den 4. Platz und Wehden den 5. Platz.

Lichtraumprofil

Im Zuge der Straßenkontrollen wird immer wieder festgestellt, dass Bäume und/oder Sträucher zu weit auf die Straße oder den Geh- und Radweg ragen und dadurch Fußgänger, Rad- und Autofahrer behindern.

Im Niedersächsischen Straßengesetz ist bestimmt, dass durch Grundstücksanpflanzungen die Verkehrssicherheit nicht beeinträchtigt werden darf. Dies ist der Fall, wenn z. B. Bäume, Hecken oder Sträucher zu weit in das sogenannte Lichtraumprofil der Straße reichen. Daher ist über Fuß- und Radwegen ein Lichtraumprofil von mindestens 2,50 m Höhe und über Straßen für den Autoverkehr von mindestens 4,50 m Höhe freizuhalten. Auch darf die Sicht auf Ampelanlagen, Lichtmasten und Verkehrszeichen nicht eingeschränkt werden.

Bitte achten Sie darauf, dass vor Ihrem Grundstück dieses Lichtraumprofil frei bleibt und auch die uneingeschränkte Sicht auf Verkehrszeichen gewahrt ist. Andernfalls bitten wir Sie, die betreffenden Anpflanzungen im Interesse aller und um die Verkehrssicherheit zu gewährleisten, ausreichend zurückzuschneiden.

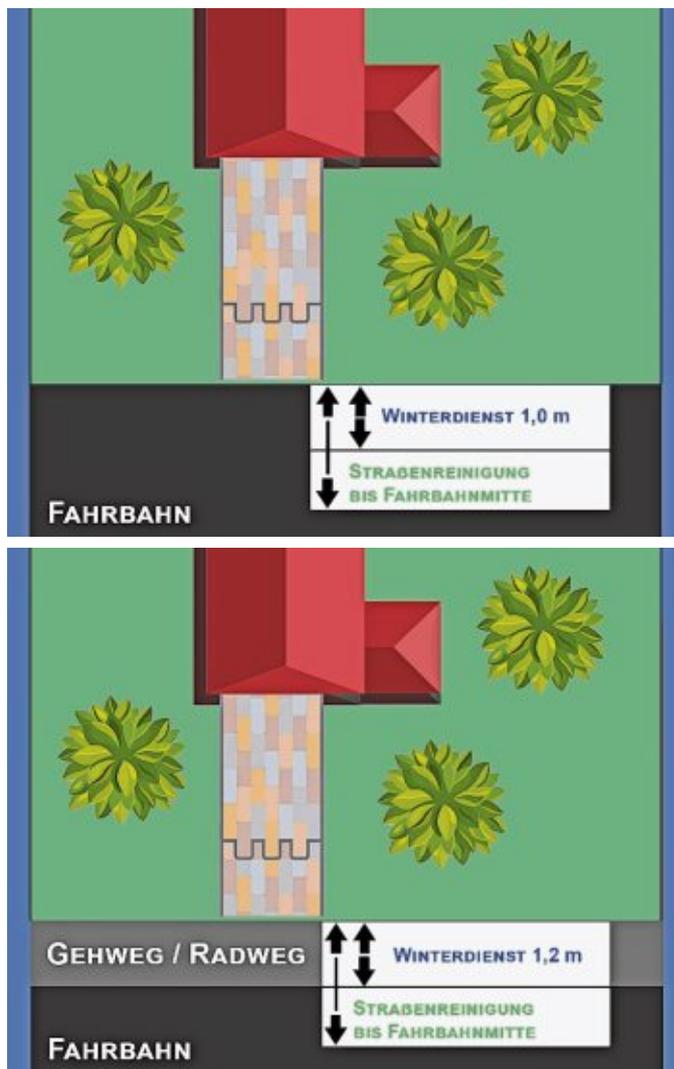


Verpflichtung zum Winterdienst

Auch in der Gemeinde Schiffdorf hat der Winter wieder Einzug gehalten. Wir möchten Sie daher an die Verpflichtung zum Winterdienst erinnern.

- ▶ Ist ein Geh- und/oder Radweg vorhanden, so ist dieser mit einer geringeren Breite als 1,20 m ganz, im Übrigen mindestens in einer Breite von 1,20 m von Schnee freizuhalten.
- ▶ Ist ein Gehweg nicht vorhanden, so ist ein ausreichend breiter Streifen von mindestens 1 m neben der Fahrbahn oder, wenn der Seitenraum nicht für eine Nutzung nach erfolgter Schneereinigung geeignet ist, am äußersten Rand der Fahrbahn freizuhalten.
- ▶ Ist über Nacht Schnee gefallen, muss die Reinigung werktags bis 8 Uhr und sonn- und feiertags bis 9 Uhr durchgeführt sein.
- ▶ Schnee und Eis dürfen nicht so gelagert werden, dass der Verkehr auf der Fahrbahn, dem Radweg und dem Gehweg gefährdet oder mehr als nach den Umständen unvermeidbar behindert wird.
- ▶ Bei Glätte ist mit Sand oder mit einem Sand-Salzgemisch zu streuen.
- ▶ Das Schneeräumen und Streuen ist bei Bedarf bis 20 Uhr zu wiederholen.
- ▶ Zur Beseitigung von Eis und Schnee dürfen schädliche Chemikalien nicht verwendet werden.

Bedenken Sie bitte, dass insbesondere die Nichtdurchführung des Winterdienstes bei Unfällen für Sie



Die Grafiken zeigen, wo geräumt werden muss.

als Winterdienstpflichtige auch haftungsrelevant sein kann. Vorsorglich müssen wir auch darauf hinweisen, dass ein Verstoß gegen die genannten Regelungen zur Straßenreinigung und dem Winterdienst eine Ordnungswidrigkeit

darstellt, die mit einem Bußgeld geahndet werden kann. Dies ist aus Gleichbehandlungsgründen notwendig und wird jedoch nur dann zur Anwendung kommen, wenn sich jemand auf entsprechende Hinweise uneinsichtig zeigt.

Hinweise zur Straßenreinigung

Auszug aus der Straßenreinigungssatzung und der Verordnung über Art, Maß und räumliche Ausdehnung der Straßenreinigung in der Gemeinde:

- ▶ Straßenreinigungspflichtig sind die Eigentümer der an Straßen, Wegen und Plätzen angrenzenden Grundstücke.
- ▶ Zur Reinigung gehört die Säuberung der Fahrbahn, Gasse, Gehwege, Radwege, Parkspuren, Grün-, Trenn-, Seiten- und Sicherheitsstreifen sowie Pflanzbeete und Gehölzstreifen.

- ▶ Schmutz, Laub, Gras, Wildkraut und sonstige Verunreinigungen sind zu entfernen.
- ▶ Die Reinigung ist von der Grundstücksgrenze bis zur Fahrbahnmitte vorzunehmen.
- ▶ Bei einigen Hauptverkehrsstraßen ist die Fahrbahn selbst von der Reinigungspflicht ausgenommen. Es verbleibt allerdings die Reinigung der Gasse und der weiteren oben genannten Straßenbestandteile. Die von der Straßenreinigungspflicht ausgenommenen Fahrbahnen entnehmen Sie bitte der

Straßenreinigungssatzung (Homepage der Gemeinde: Rathaus & Politik/Politik/Ortsrechtssammlung).

- ▶ Die Reinigung ist bei Bedarf, jedoch mindestens einmal im Monat, durchzuführen. Besondere Verunreinigungen (zum Beispiel durch Bauarbeiten) sind unverzüglich zu beseitigen.
- ▶ Die vor Grundstücken gelegenen Grünstreifen sollten regelmäßig gemäht werden.

Unterbringung und Integration asylsuchender Menschen

In der Gemeinde Schiffdorf leben Stand Ende November 2024 insgesamt 326 Flüchtlinge. Die größte Gruppe besteht mit 106 Personen weiterhin aus Ukrainern. Das zweithäufigste Herkunftsland ist mit 62 Personen Afghanistan. Syrer sind mit 42 Geflüchteten am dritthäufigsten vertreten.

2024 hat die Gemeinde Schiffdorf 38 neue Geflüchtete aufgenommen. Dies ist ein deutlicher Rückgang gegenüber den 120 Aufnahmen im Jahr 2023. Insgesamt haben wir zurzeit 47 Unterkünfte. Dabei handelt es sich um 18 gemeindeeigene und 29 angemietete Unterkünfte.

Um die Aufnahme der Flüchtlinge aus den Erstaufnahmelagern, die Unterbringung und die Betreuung kümmern sich Frau Biçer und Frau Hansmann. Frau Biçer ist zuständig für die Anmietung neuen

Wohnraums. Die Integrationsbeauftragte Frau Hansmann unterstützt die Flüchtlinge bei der Integration und im Alltag sowie im Kontakt mit Behörden, Schulen, Ärzten etc. Herr Dücker, Herr Trofymenko und Herr Backhaus packen als Hausmeister/Allround-Handwerker in den Unterkünften tatkräftig an.

Leider hatten wir im Sommer und Herbst 2024 große Probleme mit unseren zwei größten Unterkünften in Spaden und Wehdel mit vier bzw. fünf Wohneinheiten. In dem Haus in Spaden kam es im Sommer zu einem Wasserschaden und alle Bewohner mussten anderweitig untergebracht werden. Leider war die Unterkunft im Oktober noch nicht einmal wieder bezugsfertig, als es Anfang Oktober in unserer größten Flüchtlingsunterkunft in Wehdel zu einer Verpuf-

fung der Heizungsanlage kam. Die Bewohner mussten ebenfalls ad hoc evakuiert werden.

Erfreulich hingegen war, dass wir 2024 in Kooperation mit der DLRG in Wehdel einen Anfängerschwimmkurs für geflüchtete Frauen aus der Gemeinde Schiffdorf sowie einen selbstorganisierten Deutschkurs auf den Weg bringen konnten, der einmal die Woche nachmittags stattfindet und Flüchtlingen helfen soll, die teils sehr langen Wartezeiten bis zum Start eines Integrationskurses zu überbrücken.

Die Gemeinde sucht für die Unterbringung der Geflüchteten laufend neue Wohnungen und Häuser zur Miete. Auch neue Ehrenamtliche, die Lust haben, die Geflüchteten bei ihren ersten Schritten in der neuen Heimat zu unterstützen, sind herzlich willkommen!

Standesamt

Im Standesamt Schiffdorf haben sich im Jahr 2024 wieder 151 Paare getraut, „JA!“ zu sagen. Davon 13 Paare in der Mühle Schiffdorf, dem Außentrauert der Gemeinde Schiffdorf. Sollten auch Sie Interesse an einer Trauung im Vieländer Marschenhaus oder in dem Galerieholländer haben, so melden Sie sich gerne telefonisch unter 04706 181-233 bei Frau von Glahn, um einen Termin abzusprechen.



Vieländer Marschenhaus

Einwohnerzahlen der vergangenen 50 Jahre im Überblick

Ortschaft	1974	1984	1994	2004	2014	2024
Bramel	553	621	653	740	680	705
Geestenseth	974	983	949	1.003	972	999
Laven	90	105	111	107	94	122
Schiffdorf	1.446	1.839	2.398	3.153	3.253	3.874
Sellstedt	1.401	1.517	1.569	1.889	1.830	2.009
Spaden	3.393	3.524	4.042	4.502	4.479	4.722
Wehdel	1.693	1.962	1.997	2.229	2.176	2.357
Wehden	406	449	456	533	574	594
Gesamt	9.956	11.000	12.175	14.156	14.058	15.382

Daten aus Meldeverzeichnis

BÜSING
Garten- & Landschaftsbau
Im Neufelder Moor 10 · 27619 Spaden

Gartengestaltung Grünflächenpflege Teichbau Erdarbeiten
Pflasterarbeiten Drainagearbeiten Fräsarbeiten Baumfällungen
Baumschnitt Häckselarbeiten Stubbenfräsen Friedhofsarbeiten

www.buesing-galabau.de

HILLEBRANDT
HolzBau

Zimmerei · Bedachungen · Tischlerei

Dorfstraße West 8 · 27624 Geestland/Köhlen
Tel. 04708/243 · Fax 1347 · Mobil 0171-3428305
holzbau-hillebrandt@t-online.de

Mein Anliegen für 2025: Jugendplatz für Spaden

Seit 2021 bietet das Jugendhaus in Spaden Jugendlichen aus Spaden, Wehden und Laven einen wichtigen Treffpunkt. Besonders nach der Schule wird es in der Hartmut-Chedor-Straße lebendig. Doch abends, wenn das Jugendhaus spätestens um 20 Uhr schließt, fehlt es an Alternativen. Oft dient dann der Schulhof der Grundschule als Treffpunkt – ein Ort, der dafür weder gedacht noch geeignet ist, sodass Konflikte vorprogrammiert sind.

Ich verstehe den Wunsch der Jugendlichen, sich vor allem im Sommer auch draußen treffen zu können. Deshalb haben wir mit unserer Jugendpflege eine Art Jugendrat ins Leben gerufen, zu dem 40 zufällig ausgewählte Jugendliche aus den drei Ortschaften eingeladen wurden. Dort wurde offen diskutiert, welche Wünsche es gibt und welche Teilflächen infrage kom-



Schiffdorfs Bürgermeister
Henrik Wärner.

men. Im Fokus stand die ungenutzte Freifläche neben dem Jugendhaus, die eines Tages Parkplatzerweiterung werden könnte. Bis dahin bietet sie jedoch Potenzial. Am 20. November präsentierten die Jugendlichen ihre Ideen dem Ortsrat, dem Kinder- und Jugendausschuss sowie mir als Bürgermeister. Es war beeindruckend zu sehen,

wie kreativ und durchdacht die Vorschläge waren.

Statt Skateparks oder Basketballanlagen (wie von mir angenommen) wünschten sich die Jugendlichen vor allem „Chill-Plätze“: kleine Pavillons, die mit Strom und WLAN ausgestattet sind und Raum für Gruppen bieten. Eine tolle Idee! Dank der Nähe zum Jugendhaus und zum Sportgelände des SC Lehe-Spaden können so weitere Synergien entstehen.

Jetzt geht es darum, die Vorschläge genau zu prüfen. Bis zum Frühsommer werden wir klären, was baurechtlich und finanziell möglich ist – auch mit Blick auf Fördermittel. Dann treffen wir uns wieder mit den Jugendlichen, bewerten die Ergebnisse und starten hoffentlich bald mit der Umsetzung.

Ich freue mich darauf, dieses wichtige Projekt für unsere Jugend gemeinsam anzugehen.

Ihr Henrik Wärner

GESUCHT

**ERZIEHER (M/W/D)
IN AUSBILDUNG?**

LOS GEHT'S!

WIR VERGÜTEN DIR DEIN PRAKTIKUM

Gemeinde Schiffdorf

www.schiffdorf.de @gemeinde_schiffdorf Gemeinde Schiffdorf



Das Beste kommt zum Schluss.

Der Volvo XC60 Black Edition.

Unser schwedisches Plug-in Hybrid-SUV für Ihr Business. Jetzt als Sondermodell.

EINPARKHILFE VO + HI MIT AUT. BREMSEINGRIFF (HINTEN) | PARKKAMERA MIT 360° SURROUND VIEW
 AUDIOSYSTEM PREMIUM SOUND BY HARMAN KARDON® | DRIVER ASSISTANCE + DRIVER AWARENESS
 SITZHEIZUNG VO + HI | LENKRADHEIZUNG | STANDHEIZUNG MIT TIMER | DIGITAL SERVICES INKL. GOOGLE MAPS¹
 SMARTPHONE INTEGRATION APPLE CARPLAY™ | HECKKLAPPENAUTOMATIK | SCHEIBEN AB B-SÄULE ABGEDUNKELT
 LED-SCHEINWERFER „THORS HAMMER“ ACTIVE HIGH BEAM | 21“-5-DOPPELSPEICHEN-DESIGN BLACK EDITION | UVM.

IM GEWERBELEASING BEI UNS FÜR

€ 199/Monat²
(netto)

0,5% Dienstwagensteuerung | Inkl. Wartung & Verschleiß

Volvo XC60 T8 AWD, 228 kW (309 PS) + 110 kW (149 PS); Energieverbrauch gewichtet 18,1 kWh Strom/100 km plus 0,9 l Benzin/100 km; CO₂-Emission 22 g/km, CO₂-Klasse B; bei entladener Batterie: Kraftstoffverbrauch 8,2 l/100 km; CO₂-Klasse F; (kombinierte WLTP-Werte).

¹ Google Services sind nach Auslieferung 4 Jahre gebührenfrei verfügbar. Danach ist die Nutzung der Digital Services inkl. Google Services kostenpflichtig. Google ist eine Marke von Google LLC.

² Schwedenleasing ist ein Full-Service-Kilometer-Leasing-Produkt der VCFS, ein Service der Santander Consumer Leasing GmbH (Leasinggeber), Santander-Platz 1, 41061 Mönchengladbach. Ein Gewerbekunden-Angebot für einen Volvo XC60 T8 AWD Plug-in Hybrid Plus Black Edition, 8-Gang-Automatik, Hubraum 1.969 cm³, 228 kW (309 PS) + 110 kW (149 PS). Monatliche Leasingrate 199,- Euro, Vertragslaufzeit 12 Monate, Laufleistung pro Jahr 5.000 km, Leasing-Sonderzahlung 0,- Euro, inkl. mtl. Servicerate für „Wartung und Verschleiß“. Angebot zzgl. gesetzlicher Umsatzsteuer, zzgl. Überführungskosten i. H. v. 1.084,04 Euro, zzgl. Zulassungskosten, Bonität vorausgesetzt. Gültig bei Zulassung bis 31.12.2024 oder solange der Vorrat reicht. Ausgeschlossen sind spezielle Kundengruppen wie z. B. Taxis, Fahrschulen und Mietwagen. Umfang des Service „Wartung und Verschleiß“ gemäß den Regelungen zu Leistungen im Rahmen des Full-Service-Leasings. Beispielfoto eines Fahrzeugs der Baureihe, die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeugs sind nicht Bestandteil des Angebots.